

Unsere Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten

Ausgabe 1/23

Das amtliche Informationsblatt

April 2023

Pflegenahversorgung in der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten – Projekt um zwei Jahre verlängert

Ein kostenfreies Service in der Marktgemeinde Ebenthal i. K. für ältere BürgerInnen und pflegende Angehörige.

(Näheres dazu lesen Sie im Blattinneren)



Die Pflegekoordinatorin Doris Sadjina steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

Aus dem Gemeinderat 4 Das andere Ebenthal 16 19 Die Abteilung I des Gemeindeamtes 5 Aus unserem Standesamt 9 Kärnten Bonus Plus Sensationsfunde aus Alt-Gurnitz 26 Pflegenahversorgung in Ihrer Gemeinde 10 PM Sommercamp 33 Müll - APP 12 34 Veranstaltungen



Licht und Schatten



Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!

"Achterbahn der Gefühle eines Bürgermeisters" lautet der Titel eines Buches von Bgm. a. D. Peter Padourek, M. A., einem ehemaligen Bürgermeister der Stadt Zell am See. Ich habe dieses Buch erst kürzlich verschlungen und sah mich in vielen Kapiteln, in vielen Absätzen und Aussagen darin vorkommen. Ich möchte daher heute

einmal auf "Licht und Schatten" in meinem beruflichen Alltag eingehen und in Erinnerung rufen, dass ein Bürgermeister kein Allmächtiger ist, sondern auch nur ein "Mensch wie du und ich", der versucht, seinen Job so gut wie möglich zu machen.

Unter anderem gehört zum Licht, Erfolge zu feiern. Deshalb sei es mir an dieser Stelle auch gestattet, "meinen" Wähler*innen bei der Landtagswahl ein DANKE zu sagen. Als Bürgermeister stehe ich über den Parteien. So sind meine Bürgermeisterbriefe an Sie doch immer recht neutral gehalten und ich stelle die Gemeindearbeit und die Leistungen von Amt und Gemeinderat überparteilich dar. Ganz kann ich aber meinen parteipolitischen Hintergrund nicht verheimlichen oder außer Acht lassen. Ich war Kandidat zum Kärntner Landtag und auch wenn das Ergebnis für meine Partei unter meinen Erwartungen blieb, bin ich persönlich überwältigt und dankbar für so viel Zustimmung an meiner Person. Ich bedanke mich herzlich bei fast 1.000 Wähler*innen aus dem Regionalwahlkreis Klagenfurt / Klagenfurt-Land (davon allein fast 650 Ebenthaler*innen), die mir anlässlich der LT – Wahl 2023 ihre Vorzugsstimme gegeben haben. Für den Einzug in den Kärntner Landtag hat es zwar nicht gereicht, aber es ist für mich persönlich zugleich eine Bestätigung meiner Arbeit und meiner Person sowie ein Auftrag für die Zukunft.

Möglich, dass ich zu sensibel und deshalb vielleicht kein "echter" Politiker bin. Ich verstehe das Bürgermeisteramt als solches, mich im Rahmen meiner Möglichkeiten und der vorhandenen (Geld-)mittel für die Menschen und das Gemeinwohl in meiner Gemeinde einzusetzen. Dennoch muss auch ich zur Kenntnis nehmen, dass mir Grenzen gesetzt sind und ich NICHT ALLES und NICHT FÜR JEDEN erreichen kann. Bei manchen fehlt leider das Verständnis dafür, ich bitte Sie aber um Verständnis dafür. Man erwartet sich keine Dankbarkeit, aber dass man trotz harter Arbeit Beleidigungen, Beschimpfungen und Verunglimpfungen erfahren muss, trübt dann doch die Freude über Erreichtes oder den einen oder anderen errungenen Etappensieg und Erfolg. Mein Leitsatz "Allen Menschen recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann", gewinnt demnach immer mehr an Bedeutung für mich.

- Setzt man sich für des einen Belange ein, stößt man fast zwangsläufig jemand anders vor den Kopf.
- Als Vermittler in Nachbarschaftsangelegenheiten gerät man unweigerlich zwischen die Fronten.
- Bei derzeit 680 evidenten Wohnungsansuchen aus den letzten 2 Jahren und relativ wenigen Freimeldungen kann man Wohnungssuchende nicht immer (gleich) bedienen.
- Mit 8 Kindergarten- und 6 Kindertagesstättengruppen bietet Ebenthal im Gemeindevergleich eine hervorragende Kinderbetreuung. Das vorhandene Angebot reicht trotzdem leider nicht aus, um alle Kinder ab dem 3. oder gar schon ab dem 1. (!) Lebensjahr unterbringen zu können.

Trotzdem sich "Licht und Schatten" momentan in meinem Beruf als Ihr Bürgermeister abwechseln, wie in keinem anderen Feld, in dem ich bis jetzt tätig war: Ich mache meinen Job – wie viele meiner Kolleg*innen – sehr gerne. Auch wenn ich dabei fast permanent im Dienst bin, Familienleben hintanstellen und Arbeit zu Hause oft liegen bleiben muss. – Das war mir bei Antritt zur Wahl bewusst.

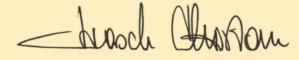
Wir, insbesondere ich, stehen ob der spürbaren Teuerung, der drohenden Energieknappheit, immer wieder auftretenden Lieferverzögerungen, vor großen Herausforderungen. Ich bin bereit, sie zu meistern und blicke optimistisch in die Zukunft.

- Die "Windeltonne" und die "Pflegenahversorgung" werden weiter angeboten.
- Auch wenn der städtebauliche Prozess von "Reichersdorf Nord", die Wohnraum- und Ortskernentwicklung sowie die Verkehrsplanung für den Zentralraum immer wieder stocken. Wir arbeiten daran.
- Durch den mehrheitlichen Beschluss im Gemeinderat von vorläufigen Finanzierungsplänen sollte nach Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde die Planung der dringlich zu sanierenden VS Ebenthal beauftragt und ein tatsächlicher Baubeginn mit Sommer 2024 ins Auge gefasst werden können.
- Ein Breitbandausbau im gesamten Gemeindegebiet wird bereits koordiniert.
- Beim möglichen Fernwärmeausbau bin ich vielleicht etwas zu ungeduldig – eine Umsetzung bis Zell 2024 ist aber realistisch.
- Ein Kinderspielplatz direkt im Ort Ebenthal soll noch heuer umgesetzt werden.

- ...

Ich verspreche Ihnen, weiter mit Eifer und Fleiß an der Lösung von Problemen sowie an der Bearbeitung Ihrer Anliegen und an der Weiterentwicklung unseres schönen Ebenthals zu arbeiten. – Zum Gelingen bitte ich auch um Ihre Unterstützung.

Herzlichst, Ihr Bürgermeister



Ing. Christian Orasch



Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler, liebe Jugend!



Der Winter ist vorüber und der Frühling bringt die wärmenden Sonnenstrahlen und das Pulsieren des Lebens wieder zurück.

Und so nimmt die Weiterentwicklung in unserer Gewerbezone wieder Fahrt auf und die neuen Betriebe in unserer Gemeinde setzen ihre Bautätigkeiten weiter fort. Zu den vielen neuen Arbeitsplätzen

kommt auch mit jedem neuen Betrieb ein vergrößertes Angebot an Gewerken in unseren Park.

Das soziale Leben kann sich nun wieder richtig entfalten, und den verschiedenen Sportvereinen ist es wieder möglich im Freien ihren Sport auszuüben. Unsere Gemeinde beherbergt eine große Anzahl an Vereinen, die Ihnen die Möglichkeit bieten, einen Sport unter fachlicher Anleitung zu erlernen und zu praktizieren. Viele Vereine bieten ihre Sportart ab Kindesalter bis ins Alter an.

Von Ebenthaler Vereinen werden folgende Sportarten angeboten: Fußball, Tischtennis, Tennis, Eisstocksport, Fischen, Landhockey, Karate und Kickboxen, Paragleiten, Orientierungslauf, Motorsport (Kart) und Enduro Motorsport. Die entsprechenden Vereine und deren Kontaktdaten finden Sie auf der Website der Marktgemeinde Ebenthal i. K. oder können diese in unserer Bürgerservicestelle am Gemeindeamt erfragen.

Als Zivilschutzbeauftragter möchte ich Sie noch auf eine besondere Gefahr dieser Jahreszeit aufmerksam machen.

Vorsicht beim Frühjahrsputz

Stress, Hektik und das Gefühl, alles gleichzeitig machen zu müssen, gelten als Hauptgefahren für viele Unfälle beim Frühjahrsputz. Ausrutschen, Stolpern oder ein Sturz von einer wackeligen Leiter gehören dabei zu den häufigsten Unfallursachen.

In den Monaten März, April und Mai verletzen sich mehr als 20.000 Personen bei Reinigungsarbeiten im Haushalt so schwer, dass sie im Spital behandelt werden müssen. Mit der Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich diese unnötigen Gefahren aber mühelos umgehen.

Tipps zur Unfallvermeidung:

- Planen Sie ausreichend Zeit für die Arbeit ein. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und vermeiden Sie Ablenkungen (Smartphone, Fernseher...).
- Versuchen Sie nicht, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfall-
- Gutes Schuhwerk mit rutschfester Sohle und zweckmäßige Kleidung tragen.
- · Hilfsmittel und Geräte so platzieren, dass man nicht darüber stolpert. Herumliegende Gegenstände und ausgeschüttete Flüssigkeiten sind große Stolper- und Ausrutschquellen.



- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen. Geprüfte Leitern als Steighilfe verwenden. Balanceakte gehören zu den riskantesten Hausarbeiten überhaupt.
- Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten. Benützen Sie Hilfsmittel, wie z.B. Teleskopstangen für das Putzen von hohen Fenstern, Schränken und ähnlichem.
- Elektrische Geräte vor dem Reinigen unbedingt vom Strom-
- Wenn Sie Rauchmelder vom Staub befreien, überprüfen Sie bei der Gelegenheit gleich die Einsatzbereitschaft.
- · Achtung bei der Verwendung von Chemikalien im Haushalt. Bewahren Sie Reinigungsmittel stets im Originalbehälter auf, beachten Sie die Warnhinweise und stellen Sie die Putzmittel immer außer Reichweite der Kinder ab.
- Wenn man sich am vorgesehenen Putztag aus irgendeinem Grund nicht körperlich fit fühlt, sollte man die ganze Aktion besser verschieben.

Ich wünsche Ihnen einen unfallfreien und schönen Frühling. Alleander Jakaly Herzlichst. Ihr

Alexander Kraßnitzer,

1. Vizebürgermeister

Meine wichtigsten Referate sind:

- Sport (Sportförderung, Sportvereine)
- Wirtschaft
- Soziales

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten Miegerer Straße 30, 9065 Ebenthal



Telefon: 0463 / 31315-0, E-Mail: ebenthal@ktn.gde.at Homepage: www.ebenthal-kaernten.gv.at

Redaktion und Gestaltung:

Mag. Michael Zernig, Christine Prossegger

Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Kasmanhuberstrasse 2, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at



Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!



Ich möchte die Gelegenheit nutzen und kurz über die mir obliegenden Referate berichten.

Die ersten Monate im Jahr standen ganz unter dem Motto "Kultur". Zu Beginn des Jahres füllte beim Neujahrskonzert der Musikverein Grafenstein das Kulturhaus in Gurnitz. Im Februar folgte im Kulturhaus Gradnitz eine Faschingslesung des Literatur- und Dichter-

kreises Klagenfurt, die wiederum sehr gut besucht war. Die Hobbykünstlerausstellung "Frühling in Ebenthal" folgte im März, ebenso wie die Lesung der Kärntner Schreiberlinge samt Bilderausstellung der Künstlerin **Melitta Jann**. Die Premiere der Theatergruppe Zwischenbergen mit dem Stück "Opa will heiraten" fand Ende des Monats statt. Die Theatergruppe würde sich auf Ihren Besuch bei den bevorstehenden Aufführungen im April sehr freuen.

Wir als e5-Gemeinde fühlen uns dem Klimaschutz verpflichtet. In der Gemeinderatssitzung im Februar wurde der Ankauf des ersten Elektrofahrzeuges für unseren Wirtschaftshof einstimmig beschlossen. Da die zunehmende Klimaveränderung auch an Ebenthal nicht vorbeigeht und die Hitzetage zunehmen, die Pflanzen- und Tierwelt sich verändert, haben wir für Sie am 19.04.2023 um 18.00 Uhr den Vortrag "Optimale Pflanzen für den klimafitten Garten" im Kulturhaus Gradnitz organisiert, zu dem ich Sie recht herzlich einladen darf. Hier können Sie sich Anregungen für die geeigneten Pflanzen in Ihrem Garten oder auf Terrasse und Balkon holen und sich von einer Fachexpertin beraten lassen.

Im Bereich "Gesunde Gemeinde" wird die von uns angebotene Pflegenahversorgung sehr gut angenommen. Unsere Pflegekoordinatorin **Doris Sadjina** steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Das Projekt ist aber nicht zuletzt von den ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern abhängig. Damit die Nahversorgung weiter ausgebaut werden kann, suchen wir noch freiwillige Helferinnen und Helfer. Möchten Sie einen Teil Ihrer Freizeit zur Verfügung stellen, dann wenden Sie sich bitte an Frau Doris Sadjina, Tel.: 0664 163 62 29.

Ihre 2. Vizebürgermeisterin **Barbara Domes**





Aus dem Gemeinderat...

In der Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2022 wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst bzw. folgende Gegenstände behandelt:

- Diverse straßenpolizeiliche Maßnahmen
- Wege- und Teilungsangelegenheiten
- Flächenwidmungsplanänderungen
- Erlassung des Teilbebauungsplanes "Radsberg-West"
- Verfügung eines Aufschließungsgebietes in Kossiach
- **Stellenplan** der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten für 2023
- Wasserbezugsvertrag zwischen den Marktgemeinden Ebenthal und Grafenstein
- Kinderbildungs- und -betreuungsordnung für Kindergartengruppen und Hortgruppen
- Tarifordnung für die GTS-Gruppen an der VS Ebenthal und Gurnitz
- Pflegekoordination: Projektverlängerung bis 31.12.2024
- Kärntner Behördennetzwerk: Vertragsübernahme der CNC-Anschlüsse durch das Gemeinde Servicezentrum

In der Sitzung des Gemeinderates vom 01.03.2023 wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst bzw. folgende Gegenstände behandelt:

- diverse Wege- und Teilungsangelegenheiten
- diverse Flächenwidmungsplanänderungen
- vorliegender Finanzierungsplan in Bezug auf den Zu- und Umbau der VS Ebenthal
- vorliegender Finanzierungsplan in Bezug auf den Zubau beim Kindergarten Ebenthal
- Wasserliefervertrag (v. a. für Notwasserversorgung) zwischen Klagenfurt und der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten – Bereich Niederdorf / Areal ehem. Gurkerwirt
- Ankauf eines Kastenwagens für den Bereich Kanal (elektrisch betrieben)
- Hundeabgabenverordnung 2023 (Verankerung einer Abgabe für den Bezug der Hundemarke)
- Sport-Subventionsordnung 2023
- Kultur-Subventionsordnung 2023
- Elternvereins-Subventionsordnung 2023



■ Die Abteilung I des Gemeindeamtes

(Amtsleitung, Bürgerservice, Raumordnung, Personal, Gemeinderats- und Gemeindevorstandsvorbereitungen) stellt sich vor:



Zu fünft kümmern wir uns insbesondere um folgende Angelegenheiten:

Mag. Michael Zernig, Amtsleiter

Tel. 0463 / 31315-12 E-Mail: michael.zernig@ktn.gde.at
Allgemeine Rechtsangelegenheiten, Wirtschaftsförderung
und Betriebsansiedlungen, Vergabewesen (ausgenommen
Vergaben im Bauwesen), Öffentlichkeitsarbeit, Straßenrecht, Wasserrechtliche Angelegenheiten, Ortsentwicklung,
Personalorganisation, Angelegenheiten des Gemeinderates

Christine Prossegger

Tel. 0463/31315-25 E-Mail: christine.prossegger@ktn.gde.at Amtsleitung Sekretariat, §90 StVO Bewilligungen, Grabungsgenehmigungen, Fundamt, Versicherungsangelegenheiten, Veranstaltungskalender, Gesundheitsvorsorge (Impfaktionen, Infoveranstaltungen, Vorträge), Vermietung der Kultursäle, Koordination der Gemeindezeitung

Alina Pascher

Tel. 0463 / 31315-20 E-Mail: alina.pascher@ktn.gde.at Allgemeine Bürgerservicestelle, Terminkoordination des Bürgermeisters, Posteinlaufstelle, Telefonvermittlung, Wohnungsangelegenheiten, Förderung alternativer Energieformen, Ausgabe der gelben Müllsäcke, Ausgabe Fischerkarten

Alexander Schober-Graf, BSc. MSc.

Tel. 0463/31315-31 E-Mail: alexander.schober-graf@ktn.gde.at Wege- und Teilungsangelegenheiten, Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungsplan und allgemeiner Grundstücksverkehr, Führung der elektronischen Rechtssammlung sowie Verwaltung des ländlichen Wegenetzes, Führung und Betreuung elektr. Amtsblatt, e5 Programm

Corinna Thonhauser

Tel. 0463/31315-32 E-Mail: corinna.thonhauser@ktn.gde.at Wege- und Teilungsangelegenheiten, Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungsplan und allgemeiner Grundstücksverkehr, Führung der elektronischen Rechtssammlung sowie Verwaltung des ländlichen Wegenetzes, Führung und Betreuung elektr. Amtsblatt, e5 Programm

In der Abteilung I werden die wesentlichsten strukturellen Entscheidungen im Bereich des inneren Dienstes getätigt. Neben den oben angeführten Aufgabenbereichen werden hier die Geschäftsgänge innerhalb der Gemeinde nach Zweckmäßigkeit, Einfachheit und Sparsamkeit geprüft.





Ihre KFZ-Meisterwerkstatt in Ebenthal!

Jetzt auch für Moped u. Motorrad

NORBERT AIGNER

KFZ-Meister

RessIstraße 8, 9065 Ebenthal T 0463 74 05 49 Moffice@aignermobil.at

www.aignermobil.at



Ein entscheidender Vorteil der FH Kärnten ist für mich die Vereinbarkeit von Ausbildung und Beruf im Rahmen des berufsbegleitenden Studiums. Ein Mix aus Online-Unterricht und Lehrveranstaltungen vor Ort ermöglicht es Studierenden das Studium auch neben einer Vollzeit-Beschäftigung zu absolvieren.

Beschäftigung zu absolvieren.

Christina Zangl aus Ebental
studiert Business Management, berufsbegleitend

WIRTSCHAFT & MANAGEMENT

- 6 Bachelor- und 4 Masterstudiengänge
- Vollzeit und/oder berufsbegleitend



■ 100 % Glasfaser-Internet in Ebenthal

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Ebenthal i. K., der Bedarf an schneller Datenübertragung steigt stetig – immer mehr Anwendungen des täglichen Lebens benötigen ultraschnelles Internet – egal ob für Streaming, Home-Office oder Smart Home. Genau deshalb ist Glasfaser die Technologie, die wir jetzt benötigen. Sie ermöglicht schnelles sowie stabiles Up- und Downloaden zunehmend großer Datenmengen auch bei parallellaufenden Anwendungen, ruckelfreies Streamen von Filmen und Serien in HD, Videotelefonie ohne Unterbrechungen sowie störungsfreies Arbeiten im Home-Office.

Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten forciert den Ausbau Glasfaser-Netzes in Ebenthal. Die Kelag-Connect bietet sich hier u.a. als verlässlicher und regionaler Ansprechpartner an. Damit wird 100% Glasfaser-Internet in Ihr Zuhause gebracht, um maßgeblich zur Zukunftssicherheit unserer Region bei-



"Glasfaser bietet stabile Geschwindigkeiten und nahezu unbegrenzte Leistungsfähigkeit."

zutragen und Sie mit der ganzen Welt zu vernetzen. Die Kelag-Connect hat sich in den vergangenen Jahren aktiv um die Bereitstellung von ultra-schneller Glasfaser-Infrastruktur bemüht, nun sind Sie alle eingeladen dieses Angebot auch tatsächlich zu nutzen. So stärken wir gemeinsam die Region – für Generationen!

Wir laden Sie herzlich zu den Informationsveranstaltungen Rund ums Thema Glasfaser ein!

17.4.2023, 19:00 Uhr Kultursaal Ebenthal 18.4.2023, 18:00 Uhr Kultursaal Gurnitz

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und wünschen einen spannenden und informativen Abend.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Team der Kelag-Connect – mit freundlicher Genehmigung und Unterstützung durch Bgm. Ing. Christian Orasch

Weitere Informationen unter kelag.at/connect. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne unter 0463 525 1675 oder senden Sie eine E-Mail an glasfaseranschluss@kelag.at.

Die Vertriebsmitarbeiter von Kelag-Connect sind in den nächsten Wochen direkt vor Ort in Ebenthal unterwegs, um Sie persönlich rund um das Thema Glasfaserausbau zu informieren und bei Interesse Verträge abzuschließen.

Alternativförderung / Kärntner Wohnbauförderung

Auch im Jahr 2023 sind die Förderangebote für den Ausbau erneuerbarer Energieträger und die Steigerung von Energieeffizienz im Gebäudesektor sehr attraktiv. Nutzen Sie die Gelegenheit und planen Sie Ihre thermische Sanierung, PV-Anlage, solare Warmwassergewinnung oder Ähnliches!

Hier finden Sie einen Auszug aus den Landesförderungen 2023 mit Fokus auf jenen, die erneuerbare Energien und Energieeffizienz unterstützen.

Verlängerung der Alternativenergieförderung Kärnten

Die Richtlinie zur Alternativenergieförderung, mit der die Neuerrichtung, Umstellung und Erneuerung von umweltund klimafreundlichen Wärmeerzeugern, Photovoltaikanlagen, Stromspeichern sowie Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz von Anlagen im Bundesland Kärnten gefördert wird, wurde **bis 30. Juni 2023** verlängert.

Einreichen können alle Gewerbebetriebe, öffentliche Einrichtungen, sonstige unternehmerisch tätige Organisationen sowie gemeinnützige Vereine. Unter gesondert definierten Bedingungen können auch Privatpersonen Förderungen (z. B. PV-Stromspeicher) beantragen.

Weitere Informationen zur Einreichung sowie den Voraussetzungen finden Sie auf der Homepage des Landes Kärnten unter www.energiewirtschaft.ktn.gv.at.

Neue Richtlinien zur Kärntner Wohnbauförderung / Impulsprogramm 2023

Seit 01.01.2023 sind die neuen Richtlinien der Kärntner Wohnbauförderung gültig, welche unter www.wohnbau. ktn.gv.at herunterzuladen sind und ganz im Zeichen des Klimaschutzes stehen. Verlängert wurden auch die Impulsprogramme für "Raus aus fossilen Brennstoffen" und die nachträgliche "Montage von Außenbeschattungen" zur Vermeidung sommerlicher Überwärmung.

Vor-Ort-Energieberatung

Die Vor-Ort-Energieberatung wird im Jahr 2023 wieder kostenlos über das Kärntner Energieberater:innen-Netzwerk (netEB) angeboten. Weitere Informationen sowie die Liste mit den zertifizierten Berater:innen finden Sie unter www.neteb-kärnten.at.



Ihr e5-Team des Landes Kärnten

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Umwelt, Energie und Naturschutz, SG Klimaschutz und Energieeffizienz



Naturnahes Garteln

Der Winter ist vorbei, langsam erwacht die Natur wieder und der Garten oder Balkon kann für das laufende Jahr vorbereitet und bepflanzt werden. Mit den folgenden Tipps können Sie Ihren Garten oder Balkon naturnaher gestalten:

1. Weniger ist mehr

Das gilt vor allem beim Rasen. Mit nur wenig Aufwand lässt er sich naturnah gestalten. Dazu einfach die Schnitthöhe beim Rasenmäher etwas höher einstellen, nicht düngen und nicht so oft mähen. Das trägt auch dazu bei, dass der Rasen im Sommer nicht austrocknet und braun wird und dadurch nicht so stark gegossen werden muss – das schont Klima und Brieftasche.

2. Auf heimische Pflanzenarten setzen

Sogenannte "Nützlinge" sind übrigens meist Insekten, die das natürliche Gleichgewicht in Ihrem Garten verbessern (und die sogenannten "Schädlinge" wie Blattläuse fressen). Mit heimischen Pflanzenarten locken Sie Nützlinge und andere Wildtiere in Ihren Garten und bieten ihnen Nahrung und Lebensraum. Dabei sollten Sie darauf achten, dass die Tiere (vor allem Insekten) vom beginnenden Frühjahr bis in den Herbst Nahrung, in diesem Fall blühende Pflanzen, finden. Außerdem benötigen diese Pflanzen weniger Wasser und Sie haben mit weniger (Gieß-)Arbeit einen schicken Garten.

3. Auf Pestizide und torfhaltige Erde verzichten

Wir Menschen brauchen ein intaktes Ökosystem dringend. Durch den Verzicht auf Pestizide, Kunstdünger und torfhaltige Erde leisten Sie nicht nur einen Beitrag für die Artenvielfalt, sondern auch für den Naturschutz. Damit die Pflanzen trotzdem gut mit Nährstoffen versorgt sind, lohnt es sich, einen eigenen Kompost anzulegen. Werden doch einmal Pflanzenschutzmittel gebraucht, dann am besten auf Produkte zurückgreifen, die unbedenklich sind ("Österreichisches Umweltzeichen").

4. Lebensräume schaffen

Schaffen Sie neue Unterkünfte für Tiere, indem Sie in Teilen Ihres Gartens der Natur freien Lauf lassen. Das können auch Blühstreifen sein, die nicht gemäht werden und wo auch Sträucher oder Totholzhaufen ihren Platz haben. So schaffen Sie sogenannte Korridore für Insekten und andere Nützlinge wie Igel, Eidechsen oder Vögel in einem immer unwirtlicheren Umfeld für diese Nützlinge.

5. Wasser sparen

Leitungswasser sollten Sie sparsam einsetzen. Dafür können Sie Wasser in Regentonnen sammeln. Tägliches Gießen sollte vermieden werden, da die Pflanzen dadurch kurze Wurzeln entwickeln und so weniger hitzeresistent werden. Am besten gießen Sie morgens.



Ihr e5-Team des Landes Kärnten
Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Umwelt, Energie und
Naturschutz

Expertentipp von Mag. Klaus Schöffmann



WAS PASSIERT, WENN ETWAS PASSIERT? DIE VORSORGEVOLLMACHT

Mein Mann hat nach einem Skiunfall schwere Kopfverletzungen und kann seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln. Meine Mutter hat einen Schlaganfall oder kann nach einer Demenzerkrankung Entscheidungen nicht mehr selbst treffen.

Wer vertritt mich bei Entscheidungen in vermögensrechtlichen oder medizinischen Angelegenheiten nach einem Unfall oder im Krankheitsfall? Wer kümmert sich um Bankgeschäfte, wer führt ein Unternehmen weiter?

Im gesunden Zustand machen sich nur wenige Menschen Gedanken über diese Fragen. Die Frage der Vertretung wird erst aktuell, wenn man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst besorgen kann. Dann ist es meist aber schon zu spät, um selbst einen Vertreter zu wählen. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erwachsenenvertreter-Verfügung geben Ihnen die Möglichkeit bereits heute darüber zu bestimmen, wer sich um Ihre Angelegenheiten kümmert, wenn Sie selbst nicht mehr dazu in der Lage sein sollten.

MehrSelbstbestimmungdurchdie Vorsorgevollmacht!

Mit einer Vorsorgevollmacht entscheiden Sie selbst, wer sich später um Ihre Angelegenheiten kümmert und für welche Angelegenheiten der Bevollmächtigte zuständig werden soll. Es ist auch möglich, mehrere Personen zu bevollmächtigen, die unterschiedliche Aufgaben übernehmen oder einander kontrollieren.

Über alle Fragen im Zusammenhang mit Vermögensübergabe, Vorsorge und Testamente berät Notar Schöffmann in der Kanzlei in Klagenfurt, Alter Platz 22/2 oder am Gemeindesprechtag. Die erste Auskunft beim Notar ist übrigens kostenfrei.

Mag. Klaus Schöffmann ist Notar in Klagenfurt





■ Vorbereitung auf den Green Deal – Die Gemeinde hilft bei der Transformation zur CO2 Neutralität

Um den Klimawandel aufzuhalten, soll die europäische Wirtschaft in den nächsten Jahrzehnten CO2 neutral werden. Das Maßnahmenprogramm der EU (Green Deal) bringt viele EU Regulatorien mit sich, die Schritt für Schritt in nationales Recht übertragen werden. Dadurch verändert sich der rechtliche Rahmen für Unternehmen in allen Bereichen dramatisch. Die Gemeinde setzt dazu einen Informationsschwerpunkt in Zusammenarbeit mit dem Energieforum Kärnten, damit Kärntner Unternehmen die kommenden Herausforderungen leichter bewältigen.

Angeboten wird ein Nachhaltigkeitscheck, der auf Basis der aktuellen Gesetzeslage (Green Deal) durchgeführt wird. Dabei wird branchen- und größenspezifisch analysiert, inwieweit das Unternehmen schon Nachhaltigkeitsmaßnahmen umgesetzt hat und welche Optimierungspotentiale noch vorhanden sind. Dabei geht es um Themen zur ökonomischen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit, wie Berichtswesen, Taxonomie, Compliance, Risikomanagement, Ökobilanz, Kreislaufwirtschaft oder Energieeffizienz. In einem Beratungsgespräch wird gemeinsam ein Zielkatalog entwickelt und es werden die notwendigen Maßnahmen abgeleitet. Für den Check ist eine spezielle Vorbereitung nicht notwendig, weil er nicht zahlenbasiert erfolgt. Durch den Check und die Begleitung der Expertinnen und Experten des Energieforums Kärnten können sich teilnehmende Unternehmen rechtzeitig auf neue Regelungen vorbereiten, aber auch die gebotenen Chancen besser nützen. Durch die hohe Förderung des Landes Kärnten kann dieser Nachhaltigkeitscheck zu einem Minimalbetrag in Anspruch genommen werden. Interessierte können sich direkt an das Energieforum Kärnten wenden und sich in einem Vorgespräch dazu informieren.

Tel. 0650/9278417, Mail. office@energieforumkaernten.at

"Bewegt im Park" - Gratis-Sportkurs: Rückenfit in Ebenthal

In diesem Sommer gibt es ein tolles sportliches Angebot in unserer Gemeinde: Zusammen mit einem staatlich geprüften Sportinstruktor können Sie Ihrem Rücken etwas Gutes tun. Und das Beste: es ist vollkommen kostenlos!

Im Rahmen einer wöchentlichen Trainingseinheit arbeiten Sie dabei zusammen mit anderen Teilnehmern mit





Kraft- und Dehnübungen an der Verbesserung Ihrer Haltung und beugen auch Verspannungen vor. Ihr Trainer nimmt auf besondere Bedürfnisse Rücksicht und schlägt, z. B. je nach Sportlichkeit, verschiedene Übungsvarianten vor. Es sind somit wirklich alle willkommen mitzumachen.

Die Trainingseinheiten finden vom 12. Juni bis 28. August 2023 (außer Feiertage) an jedem Montag zwischen 17:30 Uhr und 18:30 Uhr statt. Der Treffpunkt ist dabei der Garten der Volksschule in Ebenthal. Ihr Trainer Aleksandar Karakaš freut sich schon auf Sie!

Text: Aleksandar Karakaš



"Kärnten Bonus Plus 2023": 600 Euro gezielte Hilfe

Land Kärnten hat den Kärnten Bonus 2023 zum Kärnten Bonus PLUS 2023 erweitert: 600 Euro Direkthilfe. Rund 70.000 Haushalte sind bezugsberechtigt. Geben auch Sie Ihren Antrag ab!

Am 6. Dezember 2022 wurde der Kärnten Bonus 2023 von Landeshauptmann **Peter Kaiser** und Sozialreferentin **Beate Prettner** präsentiert: Er sollte in doppelter Höhe - statt 200 Euro 400 Euro – ausbezahlt werden. Und zwar in vier Tranchen zu je 100 Euro von Jänner bis April. 14,4 Millionen Euro wurden dafür reserviert.

Nun ist das Land Kärnten einen Schritt weitergegangen: Aus dem Kärnten Bonus 2023 wird der Kärnten Bonus Plus 2023. Warum? Der Bund wird den Ländern 450 Mio. Euro zur Verfügung stellen (für Kärnten sind das 28,3 Mio. Euro), die privaten Haushalten als Beihilfen im Bereich Heizen/Energie/Wohnen ausbezahlt werden sollen. Kärnten wird seinen Kärnten Bonus 2023 um diese Bundes-Summe erhöhen!

"Damit stehen mehr als 42 Millionen Euro für den 'Kärnten Bonus Plus 2023' zur Verfügung: Der Kärnten Bonus wird einerseits von 400 Euro auf 600 Euro aufgestockt und andererseits werden die Einkommensgrenzen deutlich erweitert. Rund 70.000 Haushalte in Kärnten (also rund ein Drittel aller Kärntner Haushalte!) werden den Kärnten Bonus Plus 2023 in Höhe von 600 Euro beziehen können", informiert die Kärntner Landesregierung.

"Uns ist es wichtig, der Bevölkerung in Kärnten rasch dabei zu helfen, die massiven und immer mehr Menschen bis in den Mittelstand belastenden Teuerungen zu bewältigen. Wir starten mit den ersten Auszahlungen bereits im Jänner und schießen dem Bund das Geld vor", betonen Kaiser und Prettner.

Die Einkommensgrenzen (netto, ohne Sonderzahlungen, ohne Zusatzzahlungen wie Alimente, Pflegegeld, Kinderbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.) für den Kärnten Bonus Plus 2023 sind: Alleinstehende: 1.600 Euro (statt Kärnten Bonus 2023: 1.460); Haushalte mit zwei volljährigen Personen: 2.400 Euro (statt 2.200); Zuschlag für jede weitere Person (Kind oder Erwachsener): 400 Euro; bei Alleinerziehenden wird der Zuschlag für jede

weitere minderjährige Person auf 700 Euro erhöht (statt 400).

Wie wird ausgezahlt? Jene Haushalte, die bereits den Kärnten Bonus 2022 bekommen haben oder die 2022 erstmals eine Kärntner Sozialleistung bezogen haben, erhalten den Kärnten Bonus Plus 2023 automatisch! Und zwar in vier Tranchen: Ende Jänner: 100 Euro, Anfang Feber: 300 Euro, Anfang März: 100 Euro, Anfang April: 100 Euro. Sie brauchen kein Ansuchen stellen!

Jene Haushalte, die einen Antrag zu stellen haben (entweder online oder mit Hilfe ihrer Hauptwohnsitzgemeinde ab 31. Jänner), weil sie den Bonus nicht automatisch erhalten, aber unter die Einkommensgrenzen fallen, erhalten den Bonus in Tranchen, sobald der Antrag eingelangt bzw. bewilligt wurde. Wird er zum Beispiel im Feber bewilligt, so erfolgt die Auszahlung in drei Tranchen: Feber: 400 Euro; März: 100 Euro, April: 100 Euro.

Rechenbeispiele:

Alleinerziehende mit zwei Kindern: 1.600 Euro + 700 Euro + 700 Euro = 3.000 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Ehepaar mit zwei Kindern: 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.200 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe etc.)

Haushalt mit zwei erwachsenen Personen und drei weiteren Haushaltsmitgliedern (z. B. 2 Kinder und 1 Großelternteil): 2.400 Euro + 400 Euro + 400 Euro + 400 Euro = 3.600 Euro (NETTO, ohne Sonderzahlungen, ohne Sozialleistungen wie Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe, Pflegegeld etc.)

"Sollten nicht alle bezugsberechtigten Haushalte die Unterstützung abholen, werden die Restmittel für zielgerichtete Zusatzförderungen eingesetzt – zum Beispiel für familienpolitische Maßnahmen", sagt LHStv.in Prettner. Und sie appelliert: "Bitte nehmen Sie den Kärnten Bonus Plus in Höhe von 600 Euro in Anspruch und geben Sie Ihren Antrag ab! Die Einreichfrist endet am 30. April 2023!"

AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG Abteilung 4 – Soziale Sicherheit



DER NEUE Ë-C4 X ELECTRIC

Die Macht der Ruhe



Schnelles Laden mit fast charge 100 kW: 100 km in ca. 10 Minuten

JETZT PROBE FAHREN

Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP (Stand Februar 2023): Energieverbrauch kombiniert: 16,3 kWh/100 km; CO₂-Lmission kombiniert: 0,3 km. Reichweite: bis 2u 368 km. Die zur Reichweite angegebener Werte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Die tatsächliche Reichweite unter Alltagsbedingungen kann devon abweichen. Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner, Symbolfoto, Druck- und Satzfehler vorbehalten.

ING. RIESEMANN GMBH · Papiermühlgasse 3 · 9020 Klagenfurt · Tel. 0463/35220 · www.peugeot-riesemann.at



■ Die PFLEGENAHVERSORGUNG* gesunde < in Ihrer Gemeinde

Ein kostenfreies Service in der Marktgemeinde EBENT-HAL i. K. für ältere Bürgerinnen und Bürger und pflegende Angehörige.

Sie benötigen

- Informationen zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich
- Unterstützung bei Antragstellungen jeder Art
- Hilfestellung bei der Organisation Ihres Betreuungsall-
- Begleitung bei Arztbesuchen oder Einkäufen
- Entlastung als pflegende Angehörige/pflegender Angehörige

Die Pflegekoordinatorin Ihrer Gemeinde, Doris Sadjina, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Kontakt: T: 0664 163 62 29, M: doris.sadjina@shv-klagenfurt.at Montag bis Donnerstag 8 – 16 Uhr Freitag 08 – 13 Uhr



Auf Wunsch finden Beratungsgespräche im häuslichen Umfeld oder telefonisch statt.

Ihre Gemeinde freut sich, Sie unterstützen zu dürfen!

*) Die Pflegenahversorgung wird gemeinsam mit der jeweiligen Gemeinde, dem Sozialhilfeverband, dem Gesundheits-, Pflege- und Sozialservice an der Bezirkshauptmannschaft und der Abteilung 5 - Gesundheit und Pflege der Kärntner Landesregierung umgesetzt.

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die PFLEGENAHVERSORGUNG gesucht!

Wenn Sie über freie Zeit verfügen und sich ehrenamtlich engagieren möchten, informiert Sie Frau Sadjina sehr gerne über die ehrenamtliche Tätigkeit in der PFLEGENAHVERSORGUNG.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!









■ Technische Assistenz Beratungsstelle für Schwerhörige

Fast 19 % der Bevölkerung ist schwerhörig, bei den über 60jährigen ist es bereits jeder Dritte! In Österreich leben ca. 1,75 Mio. Schwerhörige, davon in Kärnten 120.000, aber nach wie vor wird ihre schwierige Lebenssituation in der Öffentlichkeit nicht erkannt!

Beim Projekt tab – Technische Assistenz und Beratungsstelle für Schwerhörige, erhalten Betroffene, Angehörige und Interessierte kostenlos Information und Beratung rund um's HÖREN.

Angebot:

- Individuelle Beratung und hörtaktische Maßnahmen und Möglichkeiten für Betroffene und deren Umfeld
- Beratung / Begleitung bei Hörgeräteanpassung
- Aufklärung und Unterstützung beim Einsatz technischer Hörhilfsmittel und Höranlagen
- Information über finanzielle Hilfen bei technischen Ausstattungen
- Aufklärung und Förderungen bezüglich Kurse und Weiterbildungsmöglichkeiten für Schwerhörige
- Kostenlose Erprobung sämtlicher Hörhilfsmittel Menschen mit und ohne Hörgeräte
- Betriebskontakte: Es besteht die Möglichkeit, direkt am Arbeitsplatz zu beraten und Hilfsmittel vor Ort zu erproben
- Etc.

Um Terminvereinbarung wird gebeten!

Offener Beratungstag im Beratungscenter Klagenfurt:

Jeden Donnerstag von 09.00-13.00 Uhr und 15.00-19.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse,

9020 Klagenfurt a. W.:

Tel.: 0463/310 380, Fax: 0463/310 380 4,

Mobil: 0676/844 361 400

E-Mail: tab-ktn@besserhoeren.org, www.besserhoeren.org

Österreichischer Schwerhörigenbund

















Sterneckstraße 25/1/4 9020 KLAGENFURT

VERMESSUNGSKANZLEI Kraschl & Schmuck ZT GmbH

office@ks-vermessung.at www.ks-vermessung.at DI Kraschl - 0676 66 22 044 Schmuck - 0676 43 52 998 Grundstücksteilung Grenzfeststellung Bestandsaufnahme Bauabsteckung

Lichtverschmutzung: Vorträge in den Volksschulen

Nachdem die Marktgemeinde Ebenthal i. K. am 23. September 2022 bei der Aktion "Earth-Night" mitgemacht hatte, hielt am 13.12.2022 auf Initiative der Gemeinderätin Ing. Beatrix Steiner die Autorin des Buches "Karls Sternengeschichten", Simone Jungwirth in den Volksschulen Ebenthal und Zell/Gurnitz einen Vortrag mit Diskussion zum Thema "Lichtverschmutzung".

Frau Jungwirth ist ebenso wie Frau Ing. Steiner Mitglied der Initiative "Paten der Nacht", deren Ziel die Vermeidung unnötigen Lichtes ist. Frau Jungwirth zeigte die Problematik auf, die durch übertriebene und unnötige Beleuchtung entsteht: Nachtaktive Tiere und Insekten werden in ihrem natürlichen Verhalten gestört und dadurch dezimiert (in den letzten Jahren ist der Bestand an Insekten und Vögeln extrem zurückgegangen!), auch der Lebensrhythmus von Menschen wird beeinflusst. Es stellte sich die Frage, ob wirklich viele Gebäude am Tag und in der Nacht hell beleuchtet werden müssen, ob strahlend helle Weihnachtsbeleuchtungen und sinnlose Solarlaternen in den Gärten wirklich notwendig sind, oder ob man sie nicht wenigstens einschränken könnte. Es entwickelte sich eine rege Diskussion mit den Kindern, die durchaus Verständnis und Interesse für die Problematik zeigten und zahlreiche Beispiele und Lösungsvorschläge einbrachten.



■ Informationen zur Jagdpacht-Jahresrechnung

Das Jagdjahr läuft von 1. Jänner bis 31. Dezember. Danach werden von Amts wegen die Anteile am Jagdpachtzins festgestellt. Der Pachtzins und allfällige sonstige Erträge sind nach Abzug einer Einhebevergütung für die Gemeinde in der Höhe von 5 % des Pachtzinses auf die Eigentümer der das Gemeindejagdgebiet bildenden Grundstücke nach dem Flächenausmaß aufzuteilen. Details hierzu regelt vor allem § 35 des Kärntner Jagdgesetzes (K-JG). Sollte Ihr Grundstück im Bereich einer Gemeindejagd liegen, können Sie sich über das Amt der Marktgemeinde darüber informieren, ob Ihnen ein Pachtzinsanteil zusteht. Sollte festgestellt werden können, dass Sie einen Anspruch auf einen Pachtzinsanteil haben, bräuchte das Amt neben Ihren persönlichen Daten (Name, Wohnsitz) auch Ihre Kontonummer (IBAN, BIC), um die Ihnen zustehenden Gelder zur Anweisung bringen zu können. Sollten Pachtzinsanteile nicht abgeholt werden, so verjähren diese mangels konkreter Regelungen im K-JG aufgrund allgemeiner zivilrechtlicher Normen. Pachtzinsanteile unter € 5,-- werden nicht ausgezahlt und direkt im Gemeindebudget eingehoben. Nähere Auskünfte erhalten Sie in der Finanzabteilung im Hause (Frau Mag. Jannach, Tel: 0463/31315-23).



Ausschnitt der Jagdgebiete in der Marktgemeinde

DIE RICHTIGE ADRESSE FÜR IHRE IMMOBILIENANGELEGENHEITEN!

Sie möchten eine Immobilie verkaufen - oder einfach nur wissen, was Ihre Immobilie Wert ist?

IHRE VORTEILE FÜR SIE IM ÜBERBLICK:

Wir unterstützen Sie seriös und kompetent in allen Immobilienfragen.

└→ Über 30 Jahre Markterfahrung — über 90 Standorte österreichweit.

⇒ Exklusiver Service – Top-Beratung und rascher Vermittlungserfolg.
 ⇒ Unser Honorar bezahlen Sie nur im Erfolgsfall.



MARTIN RÖSSLER, Tel.: 0664/450 68 40 martin.roessler@rbgk.raiffeisen.at

ALFRED RÖSSLER, Tel.: 0664/282 42 86 alfred.roessler@rbgk.raiffeisen.at

Raiffeisen Immobilien Kärnten GmbH Hauptplatz 12, 9100 Völkermarkt | www.raiffeisen-immobilien.at





■ Bestens informiert mit der Müll App!

Vergessen Sie hin und wieder die Termine der Müllabfuhr und ärgern sich dann, wenn Sie auf Ihrem Hausmüll sitzen bleiben? Sind Sie manchmal unsicher, welcher Müll in welche Tonne gehört? Wünschen Sie sich eine einfache und praktische Informationsplattform?

Dann haben wir gute Neuigkeiten: Die Marktgemeinde Ebenthal i. K. bietet **bereits seit längerer Zeit** ein modernes und nützliches Bürgerservice - die Müll App!

Diese App liefert BürgerInnen ihren **individuellen Müllkalender inklusive Erinnerungen** direkt auf das private Smartphone. Und das natürlich völlig kostenlos.

Das kann die Müll App noch alles:

- Zugriff auf den Müllplan der Gemeinde
- eine Müllkarte mit allen Entsorgungsplätzen und Öffnungszeiten
- Fragen und Antworten zur korrekten Entsorgung ("Trennhilfe")
- aktuelle Neuigkeiten, Aktionen und wichtige Mitteilungen direkt aufs Handy
- Möglichkeit zur Erinnerung an Abholtermine per SMS

Mit der Müll App gehören das Vergessen von Terminen und alle Unsicherheiten zur Müllentsorgung der Vergangenheit an!

Und so funktioniert's:

Die Müll App herunterladen.

Holen Sie sich die *Müll App* völlig kostenfrei über den jeweiligen App Store auf Ihr Smartphone. Direkt zur App gelangen Sie über folgende Links:

- für das iPhone: www.muellapp.com/iphone
- für Android: www.muellapp.com/android

Ihre Müll App einstellen.

Nach der Installation führt Sie die Müll App zunächst durch vier einfache Einstellungs- Schritte:

1) Welche ist Ihre **Gemeinde**? Natürlich Marktgemeinde Ebenthal i. K.

Müll App

- 2) **Wo genau** wohnen Sie? Nur so erhalten Sie Ihren individuellen Müllplan
- 3) Welche **Mülltypen** interessieren Sie? Hausmüll, Papier, ...
- 4) **Wann** darf die Müll App Sie **erinnern**? Zum Beispiel am Tag zuvor um 19:00 Uhr?

Diese letzte Funktion nennt sich **Müllwecker** und erinnert Sie verlässlich an die Abholtermine - genau dann, wenn Sie es möchten. Damit das auch funktioniert, bitten wir Sie am Smartphone auch die Erlaubnis für **Mitteilungen** der *Müll App* zu **aktivieren**.

Sie haben kein Smartphone?

Das ist überhaupt kein Problem. Auch ohne App am Handy können Sie dieses Service nutzen: Über *Müll App* Online können Sie sich per SMS oder E-Mail an die kommenden Abholtermine erinnern lassen. Besuchen Sie dazu einfach www. muellapp.com und befolgen dieselben Schritte wie oben.

Noch Fragen?

Die Müll App ist nützlich und einfach zu bedienen. Sollten Sie dennoch Fragen haben, bitten wir Sie, uns diese direkt zu stellen - wir helfen Ihnen gerne.

Unser Ansprechpartner für die Müll App in der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten ist Frau **Maria Matitz**, Tel.: 0463/31315-27, maria.matitz@ktn.gde.at

Entwickelt wurde die App vom Klagenfurter Software-Unternehmen für Smart City App, der Symvaro GmbH. Für technische Fragen können Sie sich daher auch per Mail an das Support-Team (support@symvaro.com) wenden.

Die Müll App – das nützliche und moderne Bürgerservice für die Marktgemeinde Ebenthal i. K., www.muellapp.com

■ SILC - Einkommen und Lebensbedingungen



Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für "Community Statistics on Income and Living Conditions". Auf Deutsch bedeutet das "Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen".

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie

hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo, silc@statistik.gv.at +43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr)

Echte Glasfaser für Ebenthal in Kärnten

Langsames Internet oder gar Verbindungsausfälle sind oft das Ergebnis veralteter Infrastruktur. Wichtige und nützliche Online-Anwendungen, beispielsweise für das Arbeiten oder Lernen von zuhause aus oder für die Freizeit-Unterhaltung, sind dadurch einfach nicht möglich. Nur echtes Glasfaser-Internet bis ins Haus (FTTH = Fiber-to-the-Home) löst dieses Problem, dank ungeteilter Bandbreiten, nachhaltig. Glasfaser ist daher neben Wasser, Kanal und Strom die vierte Grundversorgungsinfrastruktur für jedes Haus.

Wir, die Österreichische Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (kurz öGIG), bieten diese neue Infrastruktur derzeit in ausgewählten Gemeinden in den Bezirken wie Klagenfurt-Land und St. Veit an der Glan an. Es freut uns sehr, dass nun auch **Ebenthal in Kärnten** Teil dieses Ausbauprojektes wird.

Was haben Sie davon?

Glasfaser-Internet bietet uns nicht nur ultraschnelles und zuverlässiges Breitband-Internet, sondern auch attraktive Festnetztelefonie- und TV-Lösungen. Alle diese Möglichkeiten steigern den Wert Ihres Eigenheimes bzw. Liegenschaft. Denn einmal angeschlossen kann man frei aus einer Vielzahl an Internet-Anbietern wählen und sich das ideale Angebot aussuchen.

Aktuell laufen die Planungen sowie Vorbereitungen für die Bestellphase, die im Juni 2023 starten wird. Hier werden alle Haushalte und Betriebe die Chance haben, sich ihren persönlichen Glasfaser-Anschluss zu bestellen. Gerne werden wir Sie über die nächsten Schritte in diesem zukunftsträchtigen Projekt zeitgerecht informieren.

Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Schritt in Richtung digitaler Zukunft!

Ihr Team der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft





■ Tierschutzgesetz "TO GO"Eine kurze Übersicht über unser Bundestierschutzgesetz

Ziel ist der Schutz des Lebens und des Wohlbefindens der Tiere aus der besonderen Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf. Einem Tier ungerechtfertigt Schmerzen, Leiden, Schäden oder schwere Angst zuzufügen, entspricht dem Tatbestand der Tierquälerei. Das Töten eines Tieres ohne vernünftigen Grund ist verboten. Hunde und Katzen dürfen zur Nahrungsoder Produktgewinnung nicht getötet werden. Unbeschadet davon ist das wissentliche Töten von Wirbeltieren Tierärzten vorbehalten. Ausgenommen vom Tierärztevorbehalt ist das fachgerechte Töten von landwirtschaftlichen Nutztieren, Futtertieren, die fachgerechte Schädlingsbekämpfung und in Fällen, in denen die rasche Tötung unbedingt erforderlich ist, um dem Tier nicht behebbare Qualen zu ersparen. Ein Eingriff ist eine Maßnahme, die zur Beschädigung oder dem Verlust eines empfindlichen Teils des Körpers oder einer Veränderung der Knochenstruktur führt, verbotene Eingriffe sind aufgeführt. Das aus ästhetischen oder kommerziellen Gründen vorgenommene Tätowieren oder Verfärben von Haut, Federkleid oder Fell ist verboten, sofern es sich nicht um eine Maßnahme zur fachgerechten Tierkennzeichnung handelt. Tiere mit Qualzuchtmerkmalen dürfen nicht gezüchtet, erworben, ausgestellt, beworben bzw. in der Werbung abgebildet werden. Es gelten bestimmte Verkaufsverbote von Tieren, z.B. auf öffentlich zugänglichen Plätzen, im Umherziehen und von jungen Tieren. Es besteht eine Verpflichtung zur Hilfeleistung für Menschen, die ein Tier erkennbar verletzt oder in Gefahr gebracht haben. Bei jedem Tiertransport gelten die allgemeinen Bedingungen, die Bestimmungen zur Transportfähigkeit, zum Transportmittel und zur Transportpraxis sinngemäß aus der EU Tiertransportverordnung.

Die Anforderungen an einen Tierhalter werden genannt. Ein Tierhalter ist jene Person, die ständig oder vorübergehend für ein Tier verantwortlich ist oder ein Tier in ihrer Obhut hat. Zum Beispiel dürfen an Minderjährige, die das 16. Lebensjahr nicht vollendet haben, ohne Einwilligung des Erziehungsberechtigten, keine Tiere abgegeben werden.

Im Tierschutzgesetz werden die **Grundsätze der Tierhaltung** behandelt. Das Wohlbefinden des Tieres muss gewährleistet sein indem das Platzangebot, die Bewegungsfreiheit, die Bodenbeschaffenheit, die bauliche Ausstattung der Unterkünfte und Haltungsvorrichtungen, das Klima, insbesondere Licht und Temperatur, die Betreuung und Ernährung sowie die Möglichkeit zu Sozialkontakt ihren Bedürfnissen entspricht. Die Körperfunktionen und das Verhalten der gehaltenen Tiere dürfen nicht gestört werden und die Anpassungsfähigkeit nicht überfordert werden. **Betreuungspersonen** müssen über erforderliche Eignung, Kenntnisse und beruflichen Fähigkeiten verfügen.

Es gilt ein Versorgungsgebot **bei Krankheit oder Verletzung**. Erforderlichenfalls muss das Tier gesondert untergebracht und einem Tierarzt/einer Tierärztin vorgestellt werden.

Die **Bewegungsfreiheit** eines Tieres darf nicht so eingeschränkt sein, dass dem Tier Schmerzen, Leiden oder Schäden zugefügt werden oder es in schwere Angst versetzt wird. Eine dauernde Anbindehaltung ist verboten. Hunde und Wildtiere dürfen keinesfalls, auch nicht vorübergehend, angebunden gehalten werden. Rindern muss 90 Tage im Jahr Auslauf gewährt werden.

Vorschriften über das Füttern, Tränken, über bauliche Ausstattung und Haltungsvorrichtungen und zur Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz werden genannt.

Tiere, die vorübergehend oder dauernd nicht in Unterkünften untergebracht sind, sind soweit erforderlich vor widrigen

Witterungsbedingungen und soweit möglich vor Raubtieren und sonstigen Gefahren für ihr Wohlbefinden zu schützen.

Mindestens einmal am Tag sind bei Tieren und versorgenden Einrichtungen Kontrollen durchzuführen. Aufzeichnungen über alle medizinischen Behandlungen und die Anzahl der toten Tiere sind in landwirtschaftlichen Betrieben, bei Schalenwildhaltern, in Zoos, Zirkussen, Tierheimen, -pensionen, -asylen, Gnadenhöfen und in Tierhaltungen im Rahmen wirtschaftlicher Tätigkeiten oder zur Zucht oder zum Verkauf, zu führen. Bestimmungen für nötige Bewilligungen werden genannt. Verordnungsermächtigungen für die 1., 2. Tierhaltungsverordnung und für die Ausbildung und das Verhaltenstraining von Hunden stehen im Tierschutzgesetz. Zur verpflichtenden Kennzeichnung und Registrierung von Hunden und Zuchtkatzen befasst sich ein eigener Paragraph. Die Haltung von Wildtieren, inkl. Schalenwild muss auf der Behörde an- und abgemeldet werden.

Die Haltung von Tieren in einem Zoo ist bewilligungspflichtig. Ein Zoo ist eine dauerhafte Einrichtung, in denen Wildtiere zwecks Zurschaustellung während eines Zeitraumes von mindestens sieben Tagen im Jahr gehalten werden. Die Haltung von Tieren in Zirkussen, Varietés und ähnlichen Einrichtungen, in Tierheimen, Tierpensionen, Tierasylen und Gnadenhöfen, ebenso die Verwendung von Tieren bei sonstigen Veranstaltungen inkl. Film- und Fernsehaufnahmen, ist bewilligungspflichtig.

Das Eigentum von **entlaufenen, ausgesetzten, zurückgelassenen sowie von der Behörde beschlagnahmten oder abgenommenen Tieren** kann nach einem Monat auf Dritte übertragen werden. Aufgefundene Tiere sind unter dem Link http://www.fundtiere-kaernten.at/ zu finden.

Die Haltung von Tieren im Rahmen wirtschaftlicher Tätigkeiten oder zur Zucht oder zum Verkauf ist bewilligungsbzw. meldepflichtig. Jede nicht verhinderte Anpaarung ist z.B. schon Zucht! Es gilt eine allgemeine Katzenkastrationsverpflichtung! Wer Tiere wiederholt aufnimmt, weitergibt und vermittelt muss dies, vor Aufnahme der Tätigkeit, der Behörde melden bzw. es besteht eine Bewilligungspflicht.

Rituelle Schlachtungen dürfen nur, in dafür zugelassenen Schlachtanlagen, unter genau definierten Bedingungen erfolgen. Für das Schlachten von Tieren wird ein Sachkundenachweis benötigt.

Der Vollzug des Tierschutzgesetzes liegt bei den Bezirksverwaltungsbehörden/den Magistraten unter Mitwirkung von Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes. Vollzugsorgane dürfen Liegenschaften, Räume und Transportmittel betreten, es besteht eine Mitwirkungspflicht der Tierhalter. Wenn nötig kommt es zur Abnahme eines Tieres. Bei Tierquälerei im Sinne des Tierschutzgesetzes können Strafen bis zu 7 500 bzw. im Wiederholungsfall bis zu 15 000 Euro ausgesprochen werden.

Über Personen, die Tierquälerei begangen haben, kann ein Tierhalteverbot für ganz Österreich ausgesprochen werden. Die Rolle der Tierschutzombudspersonen, der Tierschutzkommission, des Tierschutzrates und des Vollzugsbeirates sind im Tierschutzgesetz geregelt.

Mag. Dr. Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau, Dezember 2022



Antritt des wohlverdienten Ruhestands

Drei geschätzte Mitarbeiter des Wirtschaftshofes der Marktgemeinde Ebenthal i. K. verabschiedeten sich im letzten Jahr in den wohlverdienten Ruhestand. Bereits im März des Jahres 2022 traten Herr **Gerhard Kozar**, tätig vor allem im Kanal- und Wasserleitungsbau sowie im Bereich der Schulwegsicherung und Herr **Josef Wrulich**, stellvertretender Wirtschaftshofleiter, ihre Pensionen an. Im Juli folgte ihnen **Karl Gebauer**, Gemeindeelektriker, nach. Gebauer war 26 Jahre, Kozar 33 Jahre und Wrulich 35 Jahre im Gemeindedienst tätig. Alle drei zeichneten sich durch große Teamfähigkeit aus. Stets bemühten sie sich, im Rahmen ihrer Arbeit das Beste für die Ebenthalerinnen und Ebenthaler zu leisten.

Wir wünschen den drei "Jungpensionisten" alles Gute für die Zukunft und vor allem eine große Portion Gesundheit.

Foto und Text: Marktgemeinde Ebenthal i. K.







Bgm Ing. Orasch mit Wrulich (links) und Kozar (rechts)

■ Slavko Avsenik Bewerb 2023

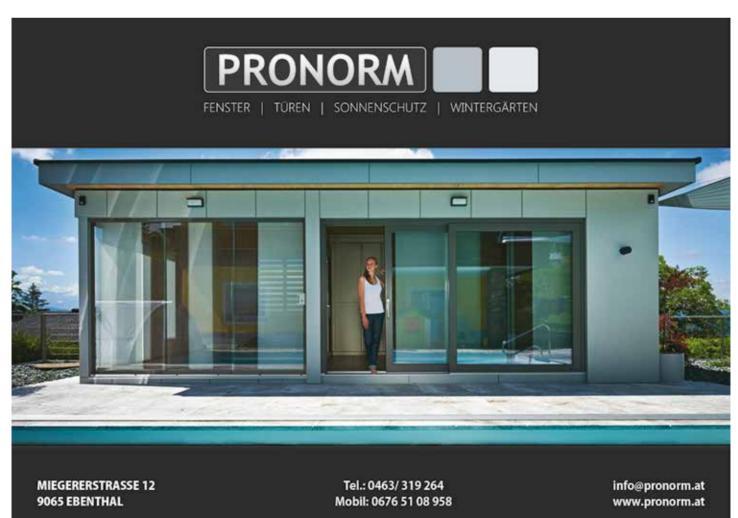


Philipp Koglek, Fabrice Schmiedmeier, Werner Katolnig, Raphael Maier und Gabriel Bürger mit den gewonnenen Auszeichnungen

Im Jänner 2023 nahmen vier Schüler der Musikschule Katolnig aus Ebenthal beim 16. Internationalen Slavko Avsenik Bewerb in Begunje in Slowenien teil. Von insgesamt 108 Teilnehmern auf der Diatonischen Harmonika holten alle vier unserer Musikschüler das Prädikat Gold (Zlato) nach Kärnten. Mentor und Musikschulleiter **Werner Katolnig** ist sehr stolz auf seine Schüler. Als nächstes stehen die Vorbereitungen für die Österreichische Harmonikastaatsmeisterschaft in Stainz (Steiermark) an, wo auch wieder einige Schüler der Musikschule Katolnig teilnehmen werden.

Die teilnehmenden Schüler waren: **Raphael Maier** (12 Jahre), **Gabriel Bürger** (16 Jahre), **Fabrice Schmiedmeier** (16 Jahre) und **Philipp Koglek** (22 Jahre).

Foto und Text: Werner Katolnig





■ 9065 Ebenthal / 2251 Ebenthal: Das andere Ebenthal

364 Kilometer und exakt 4 Stunden und 23 Minuten beträgt laut Routenplaner die Entfernung zu Ebenthal – in Niederösterreich!

Am 16. August 2008 feierte Ebenthal in Kärnten ein Jubiläum: "10 Jahre Marktgemeinde Ebenthal / Kärnten". Im Zuge dieses Jubiläumsfestes wurde vor Ort im schönen Kärntnerland die langjährige Freundschaft mit der namensgleichen niederösterreichischen Gemeinde Ebenthal durch eine offizielle Gemeindepartnerschaft besiegelt. Die Gemeinderät:innen beider Gemeinden beschlossen jeweils einstimmig und gleichlautend, im zwischenmenschlichen, sozialen, kulturellen, sportlichen und wirtschaftlichen Bereich freundschaftliche Beziehungen zu pflegen.

Besiegelt wurde dieses Abkommen durch eine Urkunde, die an diesem Tag von Bürgermeister **Rudolf Aichberger** und Bürgermeister **Franz Felsberger** feierlich unterzeichnet wurde. Gegenseitige Besuche folgten!



Bgm Franz Felsberger und Bgm Rudolf Aichberger bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde

Ebenthal ist seit dem Jahr 1880 Marktgemeinde und gehört politisch zum Bezirk Gänserndorf. Der Ort befindet sich im Weinviertel, rund 35 km von Wien entfernt. Es gibt nur die Katastralgemeinde Ebenthal. Das Gemeindegebiet umfasst 18,14 km² mit rund 1.170 Einwohner:innen.

Die ersten Besiedlungsspuren des Ebenthaler Raumes reichen bis zum Beginn der Steinzeit zurück. Funde einer archäologischen Grabung im Juli 2020 belegen, dass auf Ebenthaler Gemeindegebiet bereits 35.000 bis 32.000 v.Chr. eine Kultur bestanden hat. Der Ort selbst wurde erstmals im 12. Jahrhundert urkundlich erwähnt. Das Gebiet war im Besitz landesfürstlicher Dienstherren, die sich nach dem Ort nannten. 1732 erwirbt Andreas Josef Graf von Koháry die Herrschaft Ebenthal. Das Adelsgeschlecht war dem Hause Habsburg eng verbunden: So berichtet der Obersthofmeister von Maria Theresia, Fürst Khevenhüller, 1749 von einem Besuch im Ebenthaler Schloss. Das Ebenthaler Gemeindewappen nimmt noch heute Bezug auf die Koháry, deren Wappen dafür Vorbild war: Es zeigt einen auf einem blauen Schild auf grünem Dreiberg stehenden goldenen gekrönten Löwen, der in seiner rechten Vorderpranke einen goldenen Krummsäbel hält.



Pfarrkirche Ebenthal i. NÖ

Schloss Ebenthal wird 1735 zu einem standesgemäßen Landsitz umgestaltet: Die gemalte Scheinarchitektur des prachtvollen Festsaals stammt vom damals berühmtesten Quadraturisten, Dekorateur und kaiserlichen Theatral-Ingenieur Giuseppe Galli-Bibiena. 1830 geht Ebenthal durch Heirat in den Besitz der Familie Sachsen-Coburg und Gotha über; die Nachkommenschaft aus dieser Ehe kommt in Portugal und Bulgarien auf den Thron. Heute befindet sich das Schloss in Privatbesitz.

Die Pfarrkirche von Ebenthal ist dem Heiligen Koloman geweiht. Die Wehrkirche wurde auf einem künstlich angehäuften, acht Meter hohen Hügel errichtet und stammt aus dem 17. Jahrhundert.

Mit dem Bau des Schlosses wurde auch ein Meierhof errichtet. Der ehemals zu den Wirtschaftsbauten gehörende Kornspeicher bildet mit Schloss und Kirche ein imposantes Ensemble. Aufwendig restauriert und einer neuen Nutzung zugeführt, ist er heute eine Bereicherung für das Ebenthaler Kulturleben – und hat als einer der der vielen Schüttkästen in Niederösterreich fast schon Wahrzeichencharakter.

Genauso wie die für das Weinviertel typischen Kellergassen: Diese in die Lehmhügel eingebetteten "Dörfer ohne Rauch", wie man sie auch nennt, erlauben eine über die Jahreszeiten hinweg konstant gehaltene, für den Wein optimale Temperatur von 8 bis 10 Grad. Ebenthal hat eine besonders malerisch gelegene Kellergasse mit schlichten Kellern und Presshäusern, die überwiegend aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts stammen

Der Ort ist umgeben von Weinbergen in hügeliger Landschaft und fast 700 ha Eichenmischwald. Auf begünstigten Hanglagen und sandigen Lehmböden wächst ein höchst bekömmlicher Rot- und Weißwein, der Ebenthal auszeichnet und beim Kellergassenfest oder einem Heurigenbesuch im Ort gemütlich verkostet werden kann.

Ebenthal ist ein Ort zum Erholen, Entdecken und Genießen: Idyllische Hohlwege, Wander- und Radwege oder Pilgerwege, wie der rund 135 km lange Franziskusweg, laden zum Kennenlernen des Weinviertels ein. Zur Belohnung gibt's dann ein Glaserl Wein und eine Schmankerl-Platte mit Blunzn und Kren! Vielleicht eine Idee für einen kurzen Urlaub in der Partnergemeinde?!

Mag.^a Andrea Böhm, BA (Chronistin der Marktgemeinde Ebenthal (N.Ö.)



Artikel über das Buch "Im Labsal der Vollendung" und dessen Entstehung

Ein Ebenthaler Jungautor Florian Jan (19) veröffentlichte im Jänner 2023 sein Buch "Im Labsal der Vollendung". Es handelt sich dabei um einen Gedichtband, der das Thema Liebe mit ihren verschiedensten Facetten beleuchtet.

Florian Jan besuchte das Klagenfurter Mössinger Gymnasium, wo er durch seine Lehrkräfte und den Unterricht sein Interesse an Literatur und vor allem an Lyrik



und Poesie entdeckte. 2019 begann er mit dem Verfassen seiner ersten Texte, welche zum Teil auch in dem 2023 veröffentlichten Buch aufzufinden sind. Bis zum Publizieren verging also ein Entstehungszeitraum von vier Jahren, wozu der Autor hinzufügt: "Das Dichten braucht Zeit zum Entstehen, zum Reifen und zur schlussendlichen Niederschrift." Einer der wichtigsten Faktoren in der Entstehung dieses Buches war die Unterstützung und das Feedback von seinem Deutsch-Professor, was auch dazu beigetraten hat, dass das Schreiben und Dichten für Jan heute ein vollwertiges Hobby ist, das er auch zu seinem Beruf machen will.

Die Kärntner Literatur wiederaufleben und erhalten zu wollen, ist ein Begehren, das der Autor auch als Motivation genutzt hat. Da Lyrik und Dichtungen heutzutage beinahe zur Gänze von Krimi-Romanen und Englischen Originalen verdrängt worden sind, ist es auch für einen interessierten Leser schwer diese Texte überhaupt in den bekannten Buchhandlungen zu finden. Florian Jan will mit seinem Buch genau diese zwei Faktoren der Wertschätzung der ansässigen Schreiber und der Erhaltung der Dichtkunst unterstreichen, sodass er sein Buch zugänglich vermarktet und es auch auf Plattformen wie Thalia oder Amazon bereitstellt. Es ist ihm auch wichtig, dass sich die regionalen Buchhandlungen für die Förderung junger Autoren einsetzen, da kein Talent verloren gehen soll.

Der Inhalt von "Im Labsal der Vollendung" bietet durch die verschiedenen angesprochenen Formen der Liebe für jeden Leser eine verständliche Textbasis, da die Liebe eine universelle Erfahrung ist, mit der alle einmal in Kontakt gekommen sind, zumal auch die Nicht-Liebe und der Hass als negative Formen der Liebe beschrieben werden. Das Buch fasst 50 Gedichte und bietet dadurch eine gute Möglichkeit für das Lesen zwischendurch oder als Gesamtwerk. Es handelt sich bei den einzelnen Gedichten um subjektive Erlebnislyrik, was bedeutet, dass die erzählten Geschehnisse auf realen Erfahrungen des Autors basieren. Eine Besonderheit, die dadurch entsteht, ist, dass die Ich-Person der Erzählungen nicht nur rein künstlerischen Charakter hat, sondern wirklich den Autor selbst anspricht, wohingegen die Du-Form nicht nur auf eine Person bezogen ist, sondern von Gedicht zu Gedicht auch auf erdenkte Figuren bezogen ist. Es werden dadurch also in den Bereichen Liebe, Lust, Hassliebe, Schönheit und Hass die komplexen Beziehungen zwischen zwei Menschen poetisch verarbeitet und aufgezeigt.

Zu bestellen ist "Im Labsal der Vollendung" entweder online (z.B. Thalia, Amazon, …) oder direkt beim Autor unter florianjan2003@gmail.com um € 18,99.

Foto und Text: Florian Jan



■ Faschingslesung des Literatur- und Dichterkreises Klagenfurt

Der Literatur- und Dichterkreis Klagenfurt veranstaltete am 4. Februar 2023 die 1. Ebenthaler Faschingslesung im Kultursaal Ebenthal. Bei bester Stimmung und musikalischer Umrahmung lasen zahlreiche Autoren unterhaltsame Texte, welche über 100 Gäste begeistern



konnten. Die Faschingslesung kam beim Publikum so gut an, dass der Verein sich dazu entschlossen hat, dieses Format auch nächstes Jahr anzubieten. "Ein Riesenspaß und ein Fest der Zusammenkunft von Alt und Jung, von Faschingsnarren und Literaturbegeisterten, von humorfreudigen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie allen, die sich gerne unterhalten lassen", so der Obmann Herbert Valzacchi. Die mitwirkenden Autoren der Faschingslesung waren: Helga Lerchster, Andrea Konrad, Christine Suppanz mit Karl Brunner, Ingeborg Strauß, Ursula Urak und Herbert Valzacchi. Für die musikalische Umrahmung sorgten Schüler der Ebenthaler Musikschule Katolnig. Am 02.12.2023 gibt es wieder die Gelegenheit, den Literatur- und Dichterkreis Klagenfurt im Kultursaal Ebenthal zu erleben. Die Adventlesung ist unter den Ebenthalerinnen und Ebenthalern schon für seine stimmungsvollen und unterhaltsamen Texte bekannt. Der Literatur- und Dichterkreis Klagenfurt freut sich auf ein Wiedersehen.

Foto und Text: Herbert Valzacchi



■ Ebenthaler Spieletage

Die Ebenthaler Familienspieletage fanden vom 23. bis 26. Februar im Kultursaal Gurnitz bereits zum 13. Mal statt. Wie schon seit Jahren nahmen die Schulen Ebenthal, Gurnitz und Hörtendorf, sowie die Horte Grafenstein und Poggersdorf die Gelegenheit wahr, neue Spiele kennenzulernen und sich ein paar Stunden gut zu unterhalten. Ein großer Erfolg war der "Abend für Erwachsene", an dem der Spielkreis Ebenthal gemeinsam mit dem Spielfachgeschäft HIVE zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen durfte. Unterstützt durch Rundfunk und Medien fanden sogar Spielfreudige aus dem Ausland den Weg zu uns, sodass wir insgesamt über 1.000 Besucher zählen konnten.



Das Wochenende brachte den Kultursaal dann fast zum Platzen - sämtliche Tische waren besetzt und man konnte sehen, dass das Spielen und das gemeinsame Erleben wieder im Fokus der Familien angekommen war. Denn während der Pandemie und der Beschränkung der Außenkontakte waren die Familien zwangsläufig enger zusammengerückt und das Spiel in der Familie feierte eine Renaissance. Hier konnte das Brettspiel seine Stärken ausspielen und niedrigschwellig auch diejenigen Leute erreichen, die einfach gerne miteinander etwas unternehmen. Plötzlich war es nicht mehr "uncool", dass sich Jugendliche mit Eltern zu einem Brettspiel zusammensetzten. Sehr schnell wurde offenbar, dass Spielen keineswegs "Kinderkram" ist, sondern ein uraltes Kulturgut das als Gemeinschaftserlebnis ein Alleinstellungsmerkmal hat - so entzieht es sich der Konkurrenz mit Netflix, Videospielen und Büchern. Das haptische Erlebnis, Karten in der Hand zu haben, knisternde Geldscheine, Klötzchen die platziert werden, die soziale Interaktion und die Intensität des gemeinsamen Erlebens werden nirgendwo sonst in dieser Form erreicht. Der Spielkreis Ebenthal freute sich über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und das steigende Interesse an unseren Spieleabenden.

Ing. Beatrix Steiner

■ 3. Katastrophenhilfszug Kärnten zu Gast in Ebenthal bei "Maxima '23"

Das Katastrophenhilfssystem in Kärnten setzt sich unter anderem aus fünf verschiedenen Katastrophenzügen (KAT-Zug) aus den jeweiligen Kärntner Bezirken zusammen. Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren können sich zusätzlich zum regulären Dienst beim jeweiligen KAT-Zug einmelden, um im Katastrophenfall in und um Kärnten zu helfen. Die Florianis werden für Einsätze bei Naturkatastrophen wie z.B. Murenabgänge, Hochwasser, Sturm, aber auch im Bereich Waldbrand, Hochwasser und Erdbeben geschult, ausgebildet und eingesetzt. Um für diese fordernden Aufgaben gut gerüstet zu sein, sind Übungseinsätze einer anderen Grö-Benordnung unumgänglich. Aufgrund der zentralen Lage und der topografischen Gegebenheiten des Geländes ist die Wahl der Übungsörtlichkeit des 3. KAT-Zug (Bezirk Klagenfurt und Klagenfurt-Land) diesmal auf die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten gefallen. Am 28. und 29. April üben ca. 250 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sowie Angehörige diverser anderer Rettungs- und Hilfsorganisationen aus Kärnten und Slowenien im Großraum Ebenthal. Auch der Kriseneinsatzstab der Marktgemeinde Ebenthal nimmt aktiv an dieser Übung teil, die den Abschluss einer "Sicherheitswoche" bilden soll.

Vanessa Modritsch







Aus unserem Standesamt ...

Geheiratet haben bei unserem Standesamt im

Jänner Elvis und Larisa Schmidt

Semir und Meliha Avdić

Gestorben sind im

Jänner

Dezember Walter Eichhübl (1956), Schwarz

Margarethe Hribernig (1932), Schwarz

Franz **Putz** (1932), Reichersdorf Erika **Bizail** (1946), Schwarz Walter **Konic** (1942), Gurnitz Kornelia **Mickl** (1939), Kreuth Edith **Mickl** (1934), Kreuth

Ottilie **Miklau** (1930), Reichersdorf Helena **Miklautz** (1942), Ebenthal Erich **Kropfitsch** (1937), Gurnitz Heinz **Stelzl** (1939), Niederdorf

Eva Setz (1958), Rain

Franjo **Likar** (1928), Schwarz Maria **Holzer** (1925), Schwarz

Paulina Lutschaunig (1931), Schwarz Herbert Kothgasser (1941), Rain Jakob Miklautz (1935), Schwarz Helene Pack (1935), Reichersdorf Theresia Stenzl (1938), Ebenthal Heinz Jopp (1948), Zetterei Edith Zwitter (1954), Niederdorf

Februar Ing. Johann **Prenner** (1928), Schwarz

Maximilian Waich (1949), Ebenthal Monique Kepp-Ikoko (1981), Rain Alois Zehetner (1936), Schwarz Ing. Franz Medlitsch (1930), Gurnitz Johann Mossbauer (1940), Niederdorf Hannelore Neding (1946), Ebenthal Mag. Maximilian Kristof (1953), Zell

Josef Egger (1940), Gurnitz

Adolfine Widmann (1938), Ebenthal

März Walter **Mayer** (1936), Rain

Ines **Stöfan** (1970), Niederdorf Annemarie **Maurer** (1947), Gradnitz

■ Geburten

Patricia Keresztes

<u>Mutter:</u> Monika Keresztes-Györki <u>Vater:</u> Sandor Keresztes

Dein Blick verzaubert uns, dein Atem beflügelt uns, deine Liebe erfüllt unsere Herzen unendlich. Wieder übertrifft die Wirklichkeit den Traum. Unsere kleine Patricia ist da!









SOMMER-BEGINN: DENKEN SIE AN IHRE AUTOREIFEN

Der Sommer steht vor der Tür und es wird Zeit, sich Gedanken über die passenden Reifen zu machen.

Wir bieten Ihnen Sommerreifen von führenden Herstellern an. Vertrauen Sie auf **Markenqualität** und seien Sie sicher unterwegs!

Unser **Reifenhotel** bietet nicht nur sichere und bequeme Reifeneinlagerung, sondern auch eine umweltschonende Reinigung Ihrer Winterreifen. **Und das Beste daran:** Sie müssen nicht einmal selbst schwitzen oder sich die Hände schmutzig machen - das übernehmen gerne wir für Sie!

Kfz Meisterbetrieb Plieschnegger Martin

Siegfried-Marcus-Straße 1 9065 Ebenthal in Kärnten

Tel.: 0463 740 525 www.plieschnegger.net





■ Einladung zu den Seniorentagen 2023

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ebenthal lädt alle Marktgemeindebürger/innen ab dem 64. Lebensjahr wieder zu einem schmackhaften Mittagessen und einem Getränk ein. Sie haben die Wahl für einen der unten angeführten Termine. Pro Termin stehen zwei Menüs zur Auswahl, welche nachstehend ersichtlich sind. Der GUTSCHEIN für den gewählten Termin und das gewählte Menü kann von MONTAG, DEN 17. APRIL 2023 BIS EINSCHLIEßLICH FREITAG, DEN 28. APRIL 2023

IN DER ZEIT VON 08.00 UHR BIS 12.00 UHR am Marktgemeindeamt Ebenthal in Kärnten, Zimmer 6, bei Frau Stephanie Arneitz abgeholt oder telefonisch unter 0463/31315-30 angefordert werden (auch durch Angehörige möglich).

Pro Marktgemeindebürger/in kann immer nur ein Termin und Menü ausgewählt und ausschließlich gegen Abgabe dieses Gutscheins beim jeweiligen Gastwirt das Essen konsumiert werden. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Ihr Bürgermeister. *Ing. Christian Orasch e.h.*

Catering Schneeweiss im Mehrzweckhaus Gurnitz am 09. Mai				
Klare Rindsuppe mit Lungenstrudel, Schweinsbrat'l im eigenem Saftl mit Serviettenschnitten, Krautspecksalat Sacherschnitte mit Sahne	ODER	Klare Rindsuppe mit Frittaten, Kärntner Käsnudel mit brauner Butter, Krautspecksalat, Sacherschnitte mit Sahne		
Gasthaus Potok	/Uschou	nig am 13. Mai		
Frittatensuppe, Wienerschnitzel mit Petersilienkartoffeln und Grüner Salat, Krapfen ODER Frittatensuppe, Schweinsbraten mit Petersilienkartoffeln und Grüner Salat, Krapfen				
Petekhof Privasnig im K	Cultursa	al Gradnitz am 24. Mai		
Leberschöberl Suppe, Lasagne al Forno, Blattsalat, Topfen-Sahne Creme mit Früchten	ODER	Leberschöberl Suppe, Rindsrouladen mit Spätzle, Topfen-Sahne Creme mit Früchten		
Mostheuriger	Raunja	k am 20. Mai		
		Frittatensuppe, Naturschnitzel mit Reis und Gemüse, Erdbeerroulade		
Gasthaus Pi	stotnig	am 21. Mai		
Frittatensuppe, Wienerschnitzel mit Petersilienkartoffeln ODER Frittatensuppe, Champignonschnitzel mit Erbser		Frittatensuppe, Champignonschnitzel mit Erbsenreis gem. Salat, Heiße Liebe		
Gasthaus Felfernig	am 26. I	Mai, 02. & 03. Juni		
Frittaten- oder Leberknödelsuppe, Backhendl, Kartoffelsalat, Cremeschnitte oder Topfenstrudel ODER Frittaten- oder Semmelknöde		Frittaten- oder Leberknödelsuppe, Schweinsbraten mit Semmelknödel und Sauerkraut, Cremeschnitte oder Topfenstrudel		
Gasthof Felsberger am 27.Mai				
Frittatensuppe, Backhendl mit Kartoffelsalat, Apfelstrudel ODER Frittatensuppe, Gekochtes Rindfleisch mit Röstkart und Krensauce, Apfelstrudel				
Buschenschenke Mörtl am 28. Mai				
Frittatensuppe, ½ Backhendl, Kartoffeln und Gemischter Salat, Tiramisu ODER Frittatensuppe, Gekochtes Rindfleisch mit Röstkarte und Krensauce, Tiramisu				

Pensionistenverein Ortsgruppe Ebenthal i.K. – Neujahrsempfang

Bei vollem Kultursaal der Gemeinde Ebenthal wurde mit den Pensionisten Ortsgruppe Ebenthal anlässlich des Neujahrsempfangs 2023 gelesen und aufg'spielt. Hierzu lud Obmann **Josef Dobernigg** und seine Crew ein. **Herbert Valzacchi** vom Literatur und Dichterkreis Klagenfurt las Lustiges vor, danach spielte ein Teil der Trachtenkapelle muntere Stücke. Es war ein kurzweiliger Clubnachmittag, bei dem auch Schmankerln serviert wurden.

Foto und Text: Reinhard Wagner



JHV der Pensionisten – Ortsgruppe Ebenthal

Bei der Mitgliederversammlung des Pensionistenverbandes-OG Ebenthal konnte Obmann **Josef Dobernigg** nicht nur einen erfreulichen Tätigkeitsbericht über die Arbeit und den Aktivitäten bringen, sondern auch eine große Anzahl von Mitgliedern begrüßen. Es wurden auch wieder sehr viele Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vorgenommen. Obmann Josef Dobernigg bedankte sich bei allen, die dazu beitragen, dass die Pensionisten so eine große und nette Gemeinschaft sind.

Text: Josef Dobernigg, Foto: Reinhard Wagner



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft



Große Ehre für Pfarrer Mag. Bernd Wegscheider!

Erstmals nach acht Jahren wurden in der Diözese Gurk wieder bischöfliche Ehrentitel an
Priester verliehen. Unter
den Geehrten befand
sich auch der Pfarrprovisor von Gurnitz und
Ebenthal, Mag. Bernd
Wegscheider. In einem
besonders feierlichen
Rahmen im Stift St.
Georgen am Längsee
erhielt er den Titel eines



Rahmen im Stift St. Namensnennung-Dekretüberrei-Georgen am Längsee chung an Pfarrer Bernd Wegscheider

"Geistlichen Rates" von Bischof **Dr. Josef Marketz** verliehen. Für Bischof Marketz waren die Ernennungen "Ausdruck der Wertschätzung und Anerkennung für besonderes seelsorgliches Engagement"! Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper

■ Gurnitz: eine Messe, die zu Herzen ging!

An einer Messe mit hohem künstlerischem Anspruch durften die Gläubigen in Gurnitz am 19.03.2023 teilhaben. Niemand geringeres als Domorganist **Klaus Kuchling** gab im Rahmen der heiligen Messe sein Können zum Besten. Unterstützt wurde der Orgelvirtuose von Sängerin **Karin Prenner**. Es war eine Messe mit Ausnahmecharakter.

Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper



Team Prenner/Kuchling in der Pfarrkirche Gurnitz

■ 95. Geburtstag von Rosina Krüger

Zum 95. Geburtstag von Frau **Rosina Krüger**, welchen sie in aller geistigen und körperlichen Frische feierte, stellten sich **Bgm Ing. Christian Orasch**, Pensionistenobmann **Josef Dobernigg** sowie zahlreiche Freunde und Familie mit herzlichen Glückwünschen ein. Wir wünschen der Jubilarin alles erdenklich Gute und viel Gesundheit für die Zukunft.

Text: Josef Dobernig, Foto: Reinhard Wagner





Der Spezialist für Küche, Bad und Wohnen

bewusst wohnen DAS LEBEN EINRICHTEN

La Tolce vita...

TOP-AKTION

25% auf AEG-Multidampfgarer

(Aktion nur gültig auf ausgewählte Produkte und Kauf einer neuen Küche)

Küchenmetropole Püringer GmbH

Miegererstraße 26, 9065 Ebenthal Tel.: 0463/33 55 00 www.pueringer.at

Gärtner, die für Sie da sind!

werden darf.



Wir sind die Firma Zeitreich aus St. Veit an der Glan und bieten Gartenpflege, Baumarbeiten und Bepflanzungen an. Rufen Sie uns an, wenn Sie nähere Informationen oder einen kostenlosen Beratungstermin benötigen.

+43 650 200 40 92 garten@zeit-reich.at

Gewinnspiel Gartenpflege im Wert			
von EUR 700,-			
Name:			
PLZ: Straße:			
E-Mail:			
TEL:			
Ja, ich stimme zu, dass meine Daten verarbeitet werden und ich per Post/Mail oder Telefon kontaktiert			

Abschnitt ausschneiden & per Post retournieren. Alternativ können Sie online unter

Ankreuzen nicht vergessen

www.zeit-reich.at/gewinnspiel teilnehmen. Verlosung unter allen Teilnehmern (kärntenweit): Sommer 2023!

Zeitreich - Vogelbichlweg 1 - 9300 St. Veit/Glan



■ Dreikönigsaktion in Gurnitz: € 6.400,-- wurden gesammelt!

Groß war das Engagement der Kinder und Jugendlichen bei der heurigen Dreikönigsaktion in der Propsteipfarre Gurnitz.

Gleich 40 Sternsingerinnen und Sternsinger mit ihren Begleitpersonen stellten sich unter Leitung von Pastoralassistent **Smiljan Petrovic**, **Irmi Wakonig** und **Bärbel Pruntsch** in den Dienst der guten Sache und opferten einen oder sogar mehrere Tage ihrer Weihnachtsferien, um von Haus zu Haus zu ziehen und vor allem für die von der Klimakrise besonders in Mitleidenschaft gezogenen Hirtenvölker in Kenia zu sammeln.

Der Fleiß der "Könige" wurde mehr als belohnt, über \in 6.400,-- wurden gesammelt.

Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper



Die Gurnitzer Sternsinger mit Pfarrer Bernd Wegscheider und Diakon Oliver Günther

■ Grabesritter und -damen in Gurnitz

Eine ganz besondere Messe durften im Februar die Gläubigen in der Propstei Gurnitz miterleben. Erstmals in der mehr als 800-jährigen Geschichte der Martinskirche fand eine Messe im Beisein der Grabesritter und –damen



fand eine Messe im Beisein der Grabesritter und –damen

Die Grabesritter und -damen mit Dompfarrer Peter Allmaier (ganz links) und
Pfarrer Bernd Wegscheider (ganz rechts)

des "Ordens der Ritter vom Heiligen Grab zu Jerusalem" statt. Die Komturei hielt ihre monatliche Kapitelsitzung in Gurnitz im Beisein des leitenden Komtur, Christian Struger, ab und feierte im Zuge dieser diese spezielle Messe mit den Rittern und Damen. Als Zelebranten fungierten der Klagenfurter Dompfarrer Dr. Peter Allmaier (der bei den Grabesrittern die Funktion des Priors innehat) und der Gurnitzer Pfarrer Mag. Bernd Wegscheider, der selbst Grabesritter ist. Weitere Info: Der Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem und der Malteserorden sind die beiden päpstlichen Orden, die in einem besonderen Souveränitätsverhältnis zum Heiligen Stuhl stehen. Die Grabesritter haben sich zum Ziel gesetzt, Christen in Israel, Palästina und Jordanien zu unterstützen, Kulturstätten zu erhalten und soziale Einrichtungen zu fördern. Die Komturei Klagenfurt wurde 1991 gegründet. Informationen zum Orden: https://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/organisation/C4110 Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper, Markus Böhm

SPAR

SPAR-Supermarkt Ebenthal

Inh. Johannes Kunzer 9065 Ebenthal • Miegerer Straße 3 Tel.: 0463 310635

Montag bis Freitag: 07:15 – 19:30 Uhr

Samstag: 07:15 - 18:00 Uhr



Jagdleiter-Stellvertreter zu Besuch im Kindergarten Ebenthal



Im Jänner dieses Jahres war der Jagdleiter Stv. Günther Schiberl im Gemeindekindergarten Ebenthal als Gastreferent eingeladen, um im Zuge des Kindergartenprojektes "Kneippkindergarten - Säule der Lebensordnung" den Kindern die Aufgaben und das Handwerk der Jagd näher zu bringen. Es gab einen ausgiebigen kindgerechten Exkurs in Sa-

chen Hegearbeit, Wildökologie, Habitat und im Gemeindegebiet vorkommende Wildtierarten. Die mitgebrachten Exponate wurden mit vorsichtiger Neugier der Kinder begutachtet, der/die eine oder andere Mutige durfte diese natürlich auch befühlen. Für die Jagdgesellschaft Ebenthal sind diese Gelegenheiten stets besonders kostbar, um den Kindern ein gewisses Maß an Bewusstseinsbildung in Bezug auf den Umgang mit der Natur und den vorkommenden Arten zu vermitteln und sie über die Traditionen und den Respekt des Jägers gegenüber dem Tier aufzuklären.

Ein großer Dank gilt dem Jagdverein seitens des Kindergartens Ebenthal für das gemeinsame Miteinander.

Text und Foto: Kiga Ebenthal

■ Ausbildung zur Kneipp-Pädagogin

Im April machten drei weitere Kolleginnen des Kindergartens Ebenthal die Ausbildung zur Kneipp-Pädagogin. Nun sind neben der Leiterin Ines Jan und Claudia Gasper-Mero, welche bereits seit fast zwei Jahren das "Kneippprojekt" im Kindergarten anleiten und umsetzen, auch Bernadette Jerak, Timea Raunegger und Lisa Unterweger top ausgebildet.



Das Team sieht in der Umsetzung für die Kinder, aber auch im Austausch mit den Eltern, einen wesentlichen gesundheitsfördernden Mehrwert. Die spielerische Vermittlung der fünf Kneippsäulen (Lebensordnung, Wasser, Kräuter, Ernährung und Bewegung) ist eine gute Ergänzung zum "Gesunden Kindergarten" und bietet den Kindern mit der Vielfalt der Zusatzangebote, welche auch von der Marktgemeinde Ebenthal i. K. wesentlich unterstützt werden, einen großen Handlungs- und Experimentierrahmen.

Foto und Text. I. Jan



Unsere Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten

■ KITA – ZAUBERKLANG

Der Zauber der Nachhaltigkeit - Kinderflohmarkt und Spendenaktion am Gelände der Kindertages-



stätten Farbenzauber & Zauberklang in Ebenthal.

Unter dem Jahresthema "Nachhaltigkeit" veranstalten die Kindertagesstätten Zauberklang und Farbenzauber am **22. Juni 2023 von 15:00 – 19:00 Uhr**, im Garten der Kindertagesstätten, Dr. Thomas-Klestil-Straße 5, 9065 Ebenthal, einen Flohmarkt. Hier haben Familien der betreuten Kinder sowie Besucherinnen und Besucher der Gemeinde die Möglichkeit, Baby- und Kindersachen im Sinne der Nachhaltigkeit zu verkaufen oder zu tauschen.

In diesem Rahmen möchten auch die Kindertagesstätten Farbenzauber und Zauberklang anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der "Kindernest" gem. GmbH ein soziales Projekt unterstützen. Zu diesem Zweck wird auch die Kärntner Krebshilfe auf dem Flohmarkt mit einem eigenen Stand vertreten sein. Im Rahmen der Teilnahme am Glücksrad hat jeder die Chance, tolle Preise zu gewinnen. Die Einnahmen aus Flohmarkt-Standgebühren, vom Buffet und aus freiwilligen Spenden, werden der Kärntner Krebshilfe zugutekommen. Wofür die gesammelten Spenden verwendet werden, erklärt uns die Geschäftsführerin der Kärntner Krebshilfe, Frau Theresa Neumann, BA MA: "Die Österreichische Krebshilfe Kärnten berät, begleitet und unterstützt Krebspatientinnen und Krebspatienten sowie ihre Familien seit rund 30 Jahren. Jeder einzelne Euro bleibt dabei im Bundesland Kärnten und hilft nicht nur Betroffenen im Umgang mit der Erkrankung, sondern unterstützt auch die Initiative "Mama/Papa hat Krebs". Die Krebshilfe Kärnten ist dort, wo Krebs zum unfreiwilligen Lebensthema geworden ist und sich Elternteile die Frage stellen, wie sie ihrem Kind die Diagnose beibringen sollen oder Kinder/ Jugendliche sich fragen, ob Mama oder Papa die Erkrankung überwinden können. Um das Angebot weiterhin kostenlos für Betroffene und Angehörige zur Verfügung stellen zu können, benötigt es starke Partner wie das Kindernest, die durch ihre Aktion die Unterstützungen der Krebshilfe Kärnten möglich machen."

Sandra Woschitz

KITA – ZAUBERKLANG, Kindernest gem.G.m.b.H.

 $\hbox{\it E-Mail: zauberklang@kindernest.or.} at$

■ Ein neuer Elternverein für die VS Ebenthal

Nach großem Einsatz von Direktorin **Vera Schweiger** und **Bgm Christian Orasch** kam es am 28. November 2022 zu einer Neugründung des Elternvereins der Volkschule Ebenthal.



Der neue Elternverein der VS Ebenthal samt Direktorin Vera Schweiger (rechts)

Der Elternverein ist die ehrenamtliche Interessensvertretung der Eltern und Erziehungsberechtigten gegenüber der Schule und der Öffentlichkeit (Gemeinde, Politik etc.). Der Elternverein ist der richtige Ort für Meinungs- und Informationsaustausch, aber auch um gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Im Elternverein arbeiten wir ganz eng mit der Schule, den Lehrerinnen und Lehrern und der dazu gehörigen Direktion zusammen, damit wir gemeinsam unseren Kindern eine spannende, sichere und schöne Schulzeit ermöglichen. Mithilfe des Elternvereinsbeitrages (und Spenden) unterstützt der Elternverein Schülerinnen und Schüler sowie die Schule.

Sie haben ein Anliegen, bei dem wir Sie unterstützen können oder möchten gerne mitarbeiten? Sie erreichen uns per Mail: evvsebenthal@gmx.at

Als erste Elternvereins-Aktion konnten wir rund um den Nikolaustag Semmelkrampusse an die Schülerinnen und Schüler sowie an das Lehrerkollegium verteilen. Unser besonderer Dank gilt dabei Herrn **Raphael Jakits**, der uns insgesamt 150 Semmelkrampusse spendete. Beim Einsackeln und Verteilen halfen unsere Kinder tatkräftig mit.

Christina Hardt-Stremayr





FRÜHJAHRS-AKTION MIT MARKENQUALITÄT UND RUNDUMSERVICE

HABEN SIE LUST AUF MEHR FREIZEIT?

AUTOMATISCHE RASENROBOTER MIT VERLEGUNG UND GARANTIE

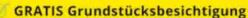
VOLLAUTOMATISCHE RASENROBOTER

STIHL

INDW



seit über 28 Jahren Mährobotererfahrung



GRATIS Beratung bei Ihnen vor ORT

vollständige Verlegung mit Installation

in ganz Kärnten und der Steiermark

bei uns gibt es die Verlegegarantie

Komplettservice mit Fachwerkstätten

Mähroboter bereits

ab € 1.090,-







zinsenfreie^x TEILZAHLUNG 36 Monate 2 105,00





STIHL RT 5112 Z

- 117 cm Breite
- 2 Zylinder Motor
- 350 L Grasfangkorb
- stufenloser Fahrantrieb

€ 5.199,-



STIHL RT 6127 ZL

- 127 cm Breite, Tempomat
- 2 Zylinder Motor, 21 PS
- 350 L Grasfangkorb
- stufenloser Fahrantrieb

€ 6.499,-



EGO ZT 4201 E-S Akkurasentraktor

- 107 cm Mulchmähwerk
- stufenloser hydr. Fahrantrieb
- Option Fangsack

2800 m² (20Ah) € **7.117,**-4000 m² (30Ah) € **7.676,-**10000 m² (72Ah) € **9.999**,

€ 3.780,-

STIHL RT 5097

250 L Grasfangkorb
 stufenloser Fahrantrieb

- 101 cm Breite

*Bedingungen laut Leasingbank



HUSQVARNA Rider

verschiedene Modelle

ab **€ 3.699,-**

www.spindelboeck.at

9300 ST. VEIT/GLAN WIRTSCHAFTSPARK 3 Tel. 04212 2618 9500 VILLACH HEIDENFELDSTR, 33 Tel. 04242 319640 9141 EBERNDORF EISENKAPPLERSTR, 14 Tel, 04236 2148 8850 MURAU KELTENSIEDLUNG 109 Tel. 03532 2903 8720 KNITTELFELD KARNTNERSTR, 90 Tel, 03512 85004

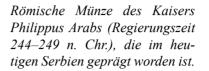
■ Neue Sensationsfunde aus Alt-Gurnitz

Was haben ein Ost-West ausgerichtetes Skelett, Gefäßkeramikscherben aus der Kelten- (800–50 vor Christus) und der Römerzeit (0–500 nach Christus), römische Münzen sowie eine Vielzahl an Fragmenten von Keramikgefäßen und metallischen Gebrauchsgegenständen, aus dem Mittelalter (500–1500) bzw. der Neuzeit (1500–2000) gemeinsam? Diese insgesamt 585 Stücke gehören zu einer Privatsammlung, die innerhalb von 30 Jahren von **Friedrich Kach** (Grunitz) gesammelt wurden. Auf diese und noch weitere Artefakte stieß er, als ein Teich auf seinem Grundstück angelegt wurde sowie beim Umbau seines Wohnhauses.

Die neuesten Fundstücke kamen letztes Jahr ans Tageslicht. Da auch die lokale Bevölkerung von den Fundstücken begeistert war, wurde im Herbst 2022 eine erste wissenschaftliche Sichtung von Mag. Dr. Astrid Steinegger (Bundesdenkmalamt in Wien) sowie von den beiden Archäologen Dr. Stefan Pircher und Mag. Laura Lucia Pösendorfer (Archäologisches Forschungsnetzwerk Innsbruck (AFIN)) vorgenommen. An dieser Stelle sei besonders Herrn Markus Böhm (Gurnitz) für sein großes Engagement und seine Initiative gedankt. Die Archäologen nahmen die Fundstücke entgegen und analysierten diese von November 2022 bis März 2023 akribisch. Alle Sammlungsartefakte wurden genauestens wissenschaftlich untersucht, um diese zeitlich einzuordnen und um dadurch mehr über die historische Vergangenheit von Gurnitz in Erfahrung bringen zu können. Zu den ältesten Funden zählen ein Eisenmesser (ca. 2.100 Jahre alt) aus der Keltenzeit und 83 römische Münzen (ungefähr 1.600 Jahre alt).

Möglicherweise wurden die Münzen in der Römerzeit entlang einer antiken Straße verloren, die westlich an einer wohl frühmittelalterlichen Wallanlage (ca. 1.300 Jahre alt), vom Loiblpass kommend, ihren Anfang nahm. Die Römerstraße führte dann hinter dem Schloss in Gurnitz und der Pfarrkirche St. Martin vorbei, weiter in Richtung Osten. Aus der Zeit der ersten urkundlichen Erwähnung von Gurnitz im Jahr 860 waren keine Artefakte in der Sammlung vertreten. Die nächstältesten Funde stammen aus dem 12. Jahrhundert und stehen mit der bezeugten Propstei in St. Martin im Zusammenhang. Darunter befindet sich beispielsweise ein Pilgerabzeichen, das aus einer Zinnlegierung gegossen wurde. Davon ist noch der Kopf er-







Der Kopf des Pilgerzeichens, das aus einer Zinnlegierung gegossen worden ist.



halten. Diese beliebten Souvenirs konnten die Pilger zwischen dem 14. und dem 17. Jahrhundert an Ort und Stelle käuflich erwerben und waren ein begehrtes Mitbringsel.

Auch Waffen befinden sich unter den von Herrn Kach gesammelten Gegenständen. Vier Armbrustbolzen aus Eisen, wie sie im Zeitraum vom 11. bis ins 16. Jahrhundert hergestellt worden sind, könnten eventuell vom Abwehrkampf gegen die Osmanen im 15. Jahrhundert stammen. In dieser Zeit ist eine Plünderung der Kirche St. Martin schriftlich überliefert. Neben den Metallfunden wurden vom Archäologischen Forschungsnetzwerk Innsbruck (AFIN) auch zahlreiche Keramikscherben, die von mehreren Gefäßen (Kochtöpfen) stammen, analysiert. Eine überwiegende Mehrheit der Scherben stammt von der sogenannten Lavanttaler Schwarzhafner Ware, die vom 15. Jahrhundert bis in die 1. Hälfte des 20. Jahrhundert im Lavanttal produziert worden ist. Es handelt sich dabei um einen rich-

tigen Kärntner Exportschlager, der gegen Ende der Habsburgermonarchie bis nach Wien, Bayern und Italien verkauft wurde. Aufgrund der herausragenden Ergebnisse sollen die archäologischen Forschungen von AFIN in der Marktgemeinde Ebenthal i. K. fortgesetzt werden. Zudem befindet sich im Winter eine Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger bereits in Planung.

Ing. Stefan Pircher, BA MA MA Kassier-Stellvertreter – Archäologisches Forschungsnetzwerk Innsbruck (AFIN), www.archaeologie-afin.at, info@archaeologie-afin.at, +43 660 225 52 88

ALEXANDER MÜLLER ELEKTROTECHNISCHES JINTERNEHMEN ELEKTRO MULLER

9065 Marktgemeinde EBENTHAL Glanfurtstraße 10 Tel v.Fax 0463/71778 Mobil 0664/3014566 mail /eltro.mueller@a1.net



E-Installationen Blitzschutz Lichttechnik Steuern u. Regeln Gastrotechnik Beschallungsanlagen



■ "Gemeinsam für unsere Kinder"...

... das war das Motto unseres heurigen Gurnitzer Kinderfaschings, der am Faschingssonntag nachmittags im Mehrzweckhaus in Gurnitz über die Bühne ging.



Mehr als 200 kostümierte Kinder und ihre Eltern fanden bei wunderbarem Kaiserwetter ihren Weg nach Gurnitz, um an einem Faschingsfest teilzunehmen, welches von den Mädels vom Markt gemeinsam mit einigen Vereinen und Parteien unserer Gemeinde auf die Beine gestellt worden war:

- Die SPÖ hatte die Krapfen besorgt, die von Bürgermeister Christian Orasch alias Fred Combuse persönlich verteilt wurden.
- Die FPÖ war mit Robin Hood Georgy Mattheuschitz und König Michael Strohmaier vertreten und verteilte Würstel an unsere hungrigen Närrinnen und Narren.
- Die ÖVP sponserte eine Kinder-Schminkstation, an der unsere Marita Moser die Kinder in kleine Schmetterlinge und Einhörner verwandelte. Außerdem stellte sich Gemeinderat Ernst Kitzer als Veranstaltungs-Fotograf in den Dienst der guten Sache.
- Die Burgrichter zu Gurnitz schenkten Kakao und Saft aus und sorgten mit Partybaby Charly für stimmungsvolle Polonaise-Einlagen.

- Die **Mädels vom Markt** stellten eine Bastelstation bereit und verteilten kleine Geschenk-Sackerln an die Kinder.
- GR Hartwig Furian stellte seine Bewegungsstationen von der Kinderolympiade zur Verfügung, die begeistert angenommen wurden.
- Der **Spielkreis Ebenthal** präsentierte einige Brettspiele und machte damit die Kinder neugierig auf die bevorstehenden Ebenthaler Spieletage.
- Die **Landjugend Ebenthal** stellte zahlreiche Helfer bereit, die mit viel Geduld und Einsatz die Spielestationen betreuten und
- die **Jugendfeuerwehr Zell-Gurnitz** sorgte mit Partymusik und Tanz für gute Stimmung.

Während die Kinder mit unseren Spiel- und Spaß-Stationen beschäftigt waren, konnten sich die wartenden Papas und Mamas an der Theke der Burgrichter erfrischen.

Unter den zahlreichen Besuchern wurde Frau Vizebürgermeisterin Barbara Domes ebenso gesichtet wie Landtagsabgeordneter Mag. Gernot Darmann.

So vergingen zwei Stunden prall gefüllt mit Programm und Stimmung wie im Flug! Am Ende wurde noch unter allen anwesenden Kindern ein Hüpfburg-Gutschein für einen Kindergeburtstag verlost, welcher von Hartwig Furian zur Verfügung gestellt wurde. Zum Abschied durften alle Kinder mit Helium gefüllte Luftballons mit nach Hause nehmen.

Diese Veranstaltung ist ein wunderschönes Beispiel dafür, was alles möglich ist, wenn wir gemeinsam mit anpacken. Wir möchten uns herzlich bei allen Mitveranstaltern bedanken und hoffen, dass es Ihnen genauso viel Spaß bereitet hat wie uns Mädels. Wir würden uns sehr freuen, wenn alle auch im kommenden Jahr wieder mit dabei wären und aus dieser wunderbaren Gemeinschaftsaktion eine neue Tradition wird.

Dipl.-Ing. Isabella Felfernig von den Mädels vom Markt

■ Genussvolle Vielfalt

Foto und Text: J. Brückler

Markt in Ebenthal

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 13.00 Uhr gibt es vor dem Gemeindeamt am Michael-Rebernig-Platz den "Ebenthaler Wochenmarkt". **Yvonne**, **Marko** und **Hans** bemühen sich, Sie mit regionalen Spezialitäten bestens zu bedienen! Von der Osterjause bis zum frischen Fisch, Kärntner Nudeln, Honig, Käse, regionales Sortiment und vieles mehr finden Sie bei uns! Wir

würden uns freuen Sie bei uns am Markt begrüßen zu dürfen und bedanken uns gleichzeitig bei unseren Stammkunden für Ihre Treue! Onlineshop: www.gsibergerkaese.at





■ DANKE: Brauchtumsgruppe Rottenstein-Mieger spendet für soziale Zwecke

Nach dem Motto "Tu Gutes und sprich darüber" möchte sich **Bgm. Christian Orasch** herzlich bei allen Spender*innen sowie der gesamten **Brauchtumsgruppe Rottenstein** -**Mieger** bedanken und deren



Wohltäterschaft medial würdigen. Im Namen der Mitglieder übergaben **Obfrau Maria Mutzl** und **Anni Thaler** dem Bürgermeister treuhänderisch den gesamten **Erlös iHv. € 700,00** aus dem letztjährigen Adventbasar zur Verwendung für soziale Zwecke oder die Unterstützung eines sozialen Projekts in der Marktgemeinde. Selbstredend und gerne wird der Bürgermeister diese großzügige Spende im Jahr 2023 zweckgemäß des Auftrages einer sozialen Verwendung zuführen und die Allgemeinheit auch noch gesondert darüber informieren bzw. sich zur gegebenen Zeit nochmal gebührend und ausführlich bei der Brauchtumsgruppe Rottenstein - Mieger bedanken. Orasch wünscht den Mitgliedern, dass sie weiter gesund bleiben und sie bitte weiter so aktiv und engagiert für unsere Marktgemeinde tätig sein mögen.

Foto: Symbolfoto und Text: C. Orasch

"Frühling in Ebenthal" – Hobbykünstlerausstellung

In Vorfreude auf das Osterfest fand am 18. und 19. März 2023 die vom Kulturreferat der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten veranstaltete Hobbykünstlerausstellung statt. Die Hobbykünstler waren wieder fleißig am Werken und boten eine Vielzahl an Selbstgebasteltem an. Neu dabei war Künstler **Thomas Valzacchi**, der mit seinen außergewöhnlichen Zeichnungen von Tieren die Besucher begeistern konnte. Bei der Eröffnung durch die Kulturreferentin und Vizebürgermeisterin **Barbara Domes** konnten auch Gemeinderat **Josef Dobernigg**, Gemeinderat **Ernst Kitzer** und Gemeinderat **Alexander-Schober Graf** begrüßt werden.



Mit einer kleinen Spende konnten die Besucherinnen und Besucher wie gewohnt wieder Gutes tun. Das Geld wird an ausgesuchte Hilfeempfängerinnen und -empfänger in Ebenthal überreicht.

Text: B. Domes

■ Gelungener Auftakt

Die Burgrichter zu Gurnitz feierten am 11.02.2023 Premiere. Der Auftakt der Faschingssitzungen in Gurnitz nach den Pandemiejahren hätte gelungener nicht sein können. Ein voller Saal



im Mehrzweckhaus und ausgelassene Stimmung im Publikum. Kein Wunder: Denn, was die Burgrichter zu Gurnitz auf der Bühne zum Besten gaben, erfreute Alt & Jung: Von aktuellen Themen bis hin zu alten TV-Shows in neuem Glanz, von Tanzeinlagen der bezaubernden Faschingsgarde bis zum altbewährten Faschingsschmäh – bunt und abwechslungsreich ging es durch den Abend. Sogar der Sänger der Newcomer Band SINN, die den Abend musikalisch anheizte, entpuppte sich auf der Bühne zum wahren Faschingsnarren. Kein Wunder, dass die kommenden Sitzungen schon fast ausverkauft sind! Und weil viele Faschingskrapfen verspeist wurden, kann auch wieder tatkräftig gespendet werden: Der Erlös des süßen Verkaufs wird auch dieses Jahr mit einem kräftigen GUR GUR soziale Projekte unterstützen. Die Burgrichter zu Gurnitz freuen sich auf die kommenden Sitzungen – und tüfteln übrigens schon an der Organisation ihrer 1. Mai Feier, die sich auch beim Mehrzweckhaus in Gurnitz abspielen wird. Drinnen & draußen und rund um den Maibaum natürlich – der als Highlight des Festes übrigens versteigert wird. Wir freuen uns bereits jetzt auf Euer Kommen! Burgrichter zu Gurnitz, Viktoria Weghofer





■ ER ASKÖ Gurnitz KBW

Nach dem letztjährigen Aufstieg in die Bundesliga I, der zweithöchsten Spielklasse Österreichs, trat die Mannschaft der ER ASKÖ Gurnitz/KBW am 18. – 19. Februar 2023 in Klagenfurt bei der diesjährigen Staatsmeisterschaft an und sorgte für Furore! Gleich im ersten Spiel gab es ein Kärntner Derby gegen die Mannschaft aus St. Stefan/Lavanttal. Die Gurnitzer Mannschaft mit den Schützen Reinhard Felsberger jun., Johann Mutzl, Patrick Felsberger, Alois Lupar und Reinhard Felsberger sen. ließ von Anfang an keinen Zweifel über den Ausgang des Spieles aufkommen und gewann mit 17:0!



Mit den ersten zwei Punkten und einer starken Teamleistung, aus der **Patrick Felsberger** noch herausragte, konnte in der Vorrunde der **2. Platz** und somit der **vorzeitige Klassenerhalt** erzielt werden! Der nächste Tag startete mit zwei Derbys gegen ER St. Peter Honeywell und dem späteren Aufsteiger GSC Liebenfels. Leider war das Spielglück nicht immer auf der Seite der Mannschaft aus Gurnitz und so wurden beide Spiele knapp verloren. Die Mannschaft um Spielführer Johann Mutzl und dem wieder stark spielenden Patrick Felsberger gab nicht



Fischerrunde Schanga stand als Sieger fest: Harald Podbregar, Rene Dobrautz, Thomas Neding und Erwin Waschnig

auf und gewann die nächsten zwei Spiele! Am Ende des Tages standen insgesamt 13 Punkte und ein Platz im Mittelfeld auf der Anzeigetafel!

Am 25.02.2023 wurde erstmalig, für den viel zu früh verstorbenen **Bernhard Miklauz**, ein Gedenkturnier auf den Kunsteisbahnen des Gasthauses Felsberger veranstaltet. 13 Mannschaften, überwiegend aus der Marktgemeinde Ebenthal i. K., nahmen in zwei Gruppen daran teil! Nach spannenden Spielverläufen standen sich im Finale die Fischerrunde Schanga sowie die Fischerrunde Zell/Zetterei gegenüber! Nach sechs mitreißenden Kehren konnten die "Schangas" ihren Fang ins Trockene bringen und das Turnier für sich entscheiden!

Ein Dank gilt Anneliese und Ferdinand Miklauz, welche zwei schöne Geschenkskörbe für das Schätzspiel sponserten! Da es Preise für alle Mannschaften gab, gilt u. a. auch Christine Robnik, Wolfgang Skodler, Johann Mutzl, Josef "Burli" Puntschart und dem GH Felsberger ein besonderes Dankeschön! In Erinnerung an "Berni" Miklauz wird dieses Turnier auch in Zukunft ausgetragen werden!

Stock Heil, Fotos und Text: Uwe Leitner

IHR INSTALLATEUR & FACHMARKT



GESCHÄFTSFÜHRUNG: HERR FILIPIC FELIX

SHM GMBH

LODENGASSE 28 9020 KLAGENFURT Tel: 0463 22 7 44

<u>E-Mail:</u> shm@heizung-sanitaer.at <u>Web:</u> www.shm-heizungsanitaer.at

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 7.30 – 17.30 SA 7.30 – 12.00



ARTWEGER - DIE FEINE ART IM BAD





HRIBERNIG JOHANN FLIESENVERLEGUNG



Gewerbezone Josef-Stefan-Straße 1 9065 Ebenthal

Telefon: 0463/740 438 Mobil: 0664/322 54 02

Planung – Beratung und Ausführung

Alle Verkleidungen mit echten keramischen Fliesen. Platten – Mosaik – Baukeramik

■ Erfolgreiche Ebenthaler Leichtathleten!

Der LAC-Klagenfurt ist schon seit mehr als zehn Jahren der erfolgreichste Kärntner Leichtathletikverein. Einen nicht geringen Anteil am Erfolg haben die LAC-ler aus Ebenthal! Gleich zehn Athletinnen und Athleten aus der Gemeinde kämpfen für den LAC um Medaillen und Rekorde. Die Saison 2022 war wieder sehr erfolgreich für die Ebenthaler Leichtathleten: Günther Gasper holte den Hochsprung-Vizeeuropameistertitel (Masters M55) in Portugal, zudem 2x Gold bei den österreichischen Mastersmeisterschaften sowie vier Landestitel. Sohn Lukas Gasper steuerte 2022 sechs Siege bei Landesmeisterschaften bei und erreichte bei den österreichischen U20-Meisterschaften den achten Platz im Kugelstoßen. Mit Mava Repitsch (U12) entwickelt sich ein vielversprechendes Lauftalent beim LAC. "Der Blitz von Gurnitz" stürmte beim LIDL-Schullauf, Mondseelauf und Businesslauf (Teamwertung) zum Sieg und holte Rang 2 beim Wolfgangseelauf. Mutter Nicole Repitsch gewann bei den ÖMS der Masters Silber. Matthias Kowatsch erkämpfte sich den Sieg beim KidsCup im Mehrkampf in Wolfsberg.



Petschnig von links: Stefan Skreinig, Phillis Slemenik, Lukas Gasper, Timo Petschnig, Nicole Repitsch, Maya Repitsch, Ivo Jöbstl, Jan Petschnig, Günther Gasper (leider fehlen am Foto Matthias Kowatsch, Liv Wanek und Anja Schlintl)

Auch die Hallensaison 2023 lief für die LAC-ler bereits recht erfolgreich: Günther Gasper siegte bei den ÖMS der Masters in Linz und bei den Landesmeisterschafen, Lukas Gasper erkämpfte sich gleich drei Landestitel in der Halle (Hoch/Hürde/Kugel) und Rang 7 bei den ÖMS U20 im Kugelstoßen. Nicole Repitsch sicherte sich bei den ÖMS der Masters über 1500 Rang den 2. Platz. Mit Phillis Slemenik (angehende Kindergartenpädagogin) und Stefan Skreinig (Ausbildung zum VS-Lehrer) hospitieren derzeit zwei Ebenthaler und sammeln Erfahrungen beim LAC-Kindertraining. Auch in der Gemeinde bietet der LAC einiges: Mit dem Kindergarten Ebenthal gibt es schon seit vielen Jahren eine gute Kooperation, in den Volksschulen Zell/Gurnitz und Ebenthal wurden mehrfach Trainings abgehalten.

Text: Günther Gasper

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit CO₂-frei gewonnener Energie aus 100 Prozent heimischer Wasserkraft hergestellt.





■ Timo Ropp: Mit 18 Jahren einer der Besten im Para-Eishockey

In den Sportteilen der Zeitungen, in Radio und Fernsehen kommen sie – wenn überhaupt – nur marginal vor. Sie stehen nicht im Rampenlicht, dabei müssen sie oft mehr leisten und haben sich im Leben viel mehr durchzusetzen. Gemeint sind Österreichs Behindertensportler. **Markus Salcher** oder **Thomas Geierspichler** sind vielleicht noch ein Begriff. Wussten Sie aber, dass auch in Ebenthal eines der herausragendsten Talente in einer Para-Sportart beheimatet ist? **Timo Ropp**, 19 Jahre, wohnhaft in der Zetterei ist einer der derzeit besten Para – Eishockeyspieler Österreichs.

Timo liebt "seinen" Sport von Herzen. Er spielt seit seinem 12. Lebensjahr bei den "Carinthian Steelers" und wurde heuer mit diesen bereits zum dritten Mal hintereinander österreichischer Staatsmeister. Seine Leistungen gipfelten (gerade noch vor Corona) in diverse Einladungen zu Jugendmannschaften nach Skandinavien, aktuell unterstützt er als Legionär - neben seinem Heimatverein – auch noch eine Mannschaft in Tschechien. Die Funktion des "Assistenzkapitäns" sowie regelmäßige Einberufungen in das österreichische Nationalteam unterstreichen das große Talent des Stürmerstars. Mit diesem feierte er auch den bislang größten Erfolg seiner Karriere: Platz 4 bei der C-WM in Thailand, dazu wurde Timo als bester Stürmer des Turniers ausgezeichnet.

Para – Eishockey ist ziemlich kostenintensiv. Die finanzielle Unterstützung durch Sportverbände oder die öffentliche Hand lässt zu wünschen übrig. Es wird nicht im Stehen gespielt, dazu bedarf es eines extra angefertigten Schlittens. Die Kosten für das Sportgerät belaufen sich auf rd. € 2.000,00, ferner nutzen



sich Handschuhe und Schläger eher ab und sind öfter zu ersetzen. Fahrten zu Spielen und Turnieren – außer der Nationalmannschaft – oder das Training im Fitnessstudio sind selbst zu finanzieren.

Seit seinem 3. Lebensjahr muss Timo Fußprothesen tragen. Seiner Leidenschaft Schwimmen kann er nur mit eigens dafür angefertigten Prothesen nachgehen. Dennoch merkt man dem gut integrierten 6.-Klässler des BG/BRG Mössinger die Beeinträchtigung kaum an. Energiegeladen strahlt Timo bei der Erzählung seiner Sportgeschichte eine Lebensfreude und einen Lebensmut aus, die ihresgleichen sucht.

Sein derzeit größter Wunsch ist es, den Beruf des Verwaltungsassistenten erlernen und endlich eigenes Geld verdienen zu können, damit er sich "seinen" Sport selbst finanzieren kann. Wir wünschen ihm dazu viel Erfolg und weiterhin alles Gute im Sport und auf seinem weiteren Lebensweg. Auf das wir noch viel von ihm hören und auch die Medien seine und die Leistungen der Behindertensportler mehr honorieren.

Foto: Familie Ropp / Text: C. Orasch







Die Marktgemeinde Ebenthal lädt ein!



EBENTHAL IN KÄRNTEN

19. APRIL 2023 18:00 - 19:30 UHR

MEHRZWECKSAAL GRADNITZ, MICHAEL-REBERNIG PLATZ 1

VORTRAG

"Optimale Pflanzen für den klimafitten Hausgarten"

von DI Lena Uedl-Kerschbaumer

Anschließende Fragerunde & Beratung zu Themen des ökologischen Gärtnerns Auch in Kärnten sind Klimaveränderungen, eine Zunahme der Hitzetage und eine sich verändernde Tier- und Pflanzenwelt bemerkbar. Selbst wenn wir alles Mögliche zum Bremsen der Erderwärmung unternehmen, müssen wir auch Strategien zur Anpassung entwickeln.

Im Vortrag werden Möglichkeiten zur Veränderung des Kleinklimas über Begrünungsmaßnahmen, trockenheitsverträgliche Pflanzen und praktische Ideen für Balkon, Terrasse, Fassade und Garten vorgestellt, die nicht nur uns Menschen, sondern auch Bienen, Schmetterlingen & Co gut tun.

Die Veranstaltung wird unterstützt vom e5-Förderprogramm des Landes Kärnten.













Anmeldungen: Homepage, WhatsApp, od. Telefonisch

PM - Sommercamps
Klagenfurt / Ebenthal

www.pm-sommercamps.com

Wolfsberg / St. Michael

Ihr wollt Spiel, Spaß und Abenteuer erleben?

Unser Mix aus Sport, Spiel, Natur und Teambuilding bietet abenteuerlustigen Kids jede Menge Spaß und Action.

Termine Klagenfurt / Ebenthal:

10. Juli bis 18. August 2023

Termine Wolfsberg / St. Michael:

10. Juli bis 21. Juli 2023

pm-sommercamps@gmx.at Angelika Schett: +43 664 56 57 851 Viel Bewegung, Kreativität, jede Menge Spaß in freier Natur mit gleichaltrigen Kindern, neue Erfahrungen und schöne

Betreuungszeiten: Mo - Do: von 7:30 bis 18:00 Freitag: von 7:30 bis 16:00 Uhr

Kosten: 1 Woche € 230,00 Tagesgäste: € 46,00 inkl. Jause, Mittagessen, Obst und Saft

■ PM-Sommercamp Ebenthal in Kärnten

Vom 10.07.2023 bis 18.08.2023 findet das Erlebnis-Aktiv-Sommercamp des Institutes Persönlichkeit Mensch in Ebenthal in Kärnten für Kinder von 7 bis 15 Jahren statt. **Bürgermeister Ing. Christian Orasch** stellt dafür, wie im Vorjahr, fünf Plätze zur Verfügung, welche ausschließlich unter Ebenthaler Kindern (auch bereits angemeldete Kinder) verlost werden.

Um an dieser Verlosung teilzunehmen, dürfen wir um Abgabe des Teilnahmeformulars, welches auch im Amt der Marktgemeindeamt Ebenthal, Bürgerbüro aufliegt bzw. über die Homepage downgeloadet werden kann, ersuchen. Pro Kind darf nur ein Formular ausgefüllt und abgegeben werden, die Teilnahmefrist endet am 09.06.2023. Die Gewinner werden schriftlich verständig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen - eine Barablöse ist nicht möglich.



Schnuppertennis beim ASKÖ Gurnitz für Kinder und Erwachsene

Habt Ihr Lust in die Welt des Tennissport einzutauchen?

Der Tennisverein würde sich über Nachwuchs sehr freuen, daher bieten wir Schnupperstunden für Tennisbegeisterte an.

Melde dich jetzt. Möglich ist dies ab dem 5. Lebensjahr. Weitere Infos folgen bei der Anmeldung. **Kontaktdaten:**

Astrid Rainer 0664/4644178, maximmilian-g@gmx.at. Um Voranmeldung wird gebeten. Spielbeginn wird im Frühjahr bekanntgegebe

TEILNAHMEFORMULAR PM-Sommercamp Ebenthal in Kärnten

	Ich, Herr/Frau
	melde meinen Sohn / meine Tochter
	geboren am
	als Elternteil / Obsorgeberechtigte/r für die Verlosung eines
	Teilnahmeplatzes für das PM-Sommercamp 2023
	vom 10.07.2023 bis 18.08.2023 an.
*/)
•	Datum und Unterschrift Eltern/Obsorgeberechtigte/r

*) Ich stimme mit der Leistung meiner Unterschrift zu, dass die Daten des Teilnahmeformulars auf elektronischem Wege zum Zwecke der Verlosung für einen Platz für das PM-Sommercamp benützt werden dürfen und extern unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorkehrungen gesichert werden (Fa. Neuhold).



Veranstaltungen in nächster Zeit laut Bekanntgabe durch die Veranstalter. Alle Angeban ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

April 2023				
14.	Blutspendeaktion	15.30-20.00 Uhr, bei der Freiwilligen Feuerwehr Ebenthal	freiwilliger Blutspendedienst des Kärntner Roten Kreuzes	
14. u. 15.	Theateraufführung	20.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Theatergr. Zwischenbergen	
16.	Single Wandern "Hochgefühle zw. Klgft. u. Karawanken"	Rundwanderung auf dem Sattnitzrücken mit überraschenden Entdeckungen und Ausblicken auf die Landeshauptstadt. Treffpunkt: 10.00 Uhr − Parkplatz beim Gemeindezentrum Ebenthal, Wanderführer: Wolfgang, Preis: € 40,, vorherige Anmeldung erforderlich unter http://www.singlewandern.at	SingleWandern GmbH	
17.	Glasfaserausbau im Gemein- degebiet - Informationsveran- staltung	19.00 Uhr, Kultursaal Gradnitz	Marktgemeinde Ebenthal i.K. und Kelag-Connect	
18.	Glasfaserausbau im Gemeindegebiet - Informationsveranstaltung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i.K. und Kelag-Connect	
18.	Woche der Sicherheit und "MAXIMA '23", Katastrophenschutz-Infoveranstaltungen	18.00 Uhr, Kultursaal Gradnitz	Marktgemeinde Ebenthal i.K. und Zivilschutzverband Kärnten	
19.	Natur im Garten - Vortrag	18.00-19.30 Uhr, Kultursaal Gradnitz	Marktgemeinde Ebenthal i.K.	
20.	Woche der Sicherheit und "MAXIMA '23", Katastrophenschutz-Infoveranstaltungen	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i.K. und Zivilschutzverband Kärnten	
21. u. 22.	Theateraufführung	20.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Theatergr. Zwischenbergen	
23.	Single Wandern "Hochgefühle zw. Klgft. u. Karawanken"	Rundwanderung auf dem Sattnitzrücken mit überraschenden Entdeckungen und Ausblicken auf die Landeshauptstadt Treffpunkt: 10.00 Uhr − Parkplatz beim Gemeindezentrum Ebenthal, Wanderführer: Wolfgang, Preis: € 40,, vorherige Anmeldung erforderlich unter http://www.singlewandern.at	SingleWandern GmbH	
26.	Gemeinderatssitzung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.	
27.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann	
		Mai 2023		
01.	Maifest	MZH Gurnitz und Wiese davor	Burgrichter zu Gurnitz	
01.	SPÖ Familienfest	10.00 Uhr, Michael-Rebernig-Platz	SPÖ Ebenthal	
06.	Gurnitzer Markttag	16.00 Uhr - 20.00Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz,	Mädels vom Markt	
07.	Florianimesse	10.00 Uhr, Pfarrkirche Ebenthal	Freiw. Feuerwehr Ebenthal	
07.	Int. Harmonika & Kleingruppentreffen	10.00 Uhr, Gemeinschaftsanlage Rottenstein	SPÖ Ebenthal – Sektion Mieger	
07.	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett	
08	Kostenlose Rechtsberatung	17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher	
13.	Riesen-Mensch-Ärgere- Dich-Nicht	14.00 Uhr, bei der FF Ebenthal. Anmeldungen bis spätestens eine Woche vorher unter 0699-11225999	SJG Ebenthal	
18.	Marienliedsingen bei der Zulehner-Kapelle Koncert Marijinih pesmi pri Culehnerjevi kapelici	19.00 Uhr, bei der Zulehner-Kapelle	Slow. Kulturverein Radsberg	
25.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann	
28.	Tag der älteren Pfarrangehörigen	hl. Messe in der Regel um 10:30, sv. Mase ob tej uri)	Pfarre Radsberg	



Veranstaltungen in nächster Zeit

AUI EITET BIICK laut Bekanntgabe durch die Veranstalter. Alle Angeban ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.				
Juni 2023				
03.	Gurnitzer Markttag	16.00 Uhr-20.00Uhr,	Mädels vom Markt	
		Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz		
04.	Frühschoppen	10.00 Uhr, Michael-Rebernig-Platz 1 (Zelt) um 17.00 Uhr,	Freiw. Feuerwehr Ebenthal Rechtsanwalt	
05.	Kostenlose Rechtsberatung	Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde	Mag. Axel Seebacher	
11.	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett	
Ab 12.	"Bewegt im Park" – Gratis Sportkurs: Rückenfit in Ebenthal	bis 28.08.23, jeden Montag von 17.30-18.30 Uhr, Spielplatz bei der Volksschule Ebenthal	Marktgemeinde Ebenthal i. K. und Dachverband der Sozial- versicherungsträger	
17.	Frühlingskonzert	19.30 Uhr, MZG Gurnitz	MGV Gurnitz	
23.	Blutspendeaktion	15.30-20.00 Uhr, bei der Freiwilligen Feuerwehr Ebenthal	freiwilliger Blutspendedienst des Kärntner Roten Kreuzes	
23.	Sonnwendfeier	19.00 Uhr, Kalmusbad	KAB, Ortsgruppe Ebenthal	
24.	Abend unter der Linde Večer pod lipo	20.00 Uhr, Kulturhaus Radsberg	Slow. Kulturverein Radsberg	
24.	Kinder-Olympiade	10.00 Uhr: beim Feuerwehr-Mehrzweckhaus in Gurnitz (im Freien) Anmeldungen bis spätestens eine Woche vorher unter 0699-11225999	SJG Ebenthal	
24. und 25.	Gurnitzer Pfarrfest	24.06.: ab 18.30 Uhr (Dämmerschoppen) 25.06.: ab 09.30 Uhr, Pfarrhof Gurnitz (Zelt)	Pfarrgemeinderat Gurnitz	
25.	Frühschoppen FF Radsberg	11.00 Uhr, Rüsthaus in Schwarz	FF Radsberg	
29.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann	
		Juli 2023		
01.	Jubiläumskonzert / 90 Jahre MGV Radsberg	19.00 Uhr, Mehrzweckhaus Schwarz	MGV Radsberg	
02.	Ebenthaler Lederhos'n- und Vereinskirchtag 2023/ Fest aus Anlass 25-Jahre Markterhe- bung Marktgemeinde Ebent- hal in Kärnten	Prozession: 08.30 Uhr Pfarrkirche Ebenthal Fest: ab 10.30 Uhr Michael-Rebernig-Platz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.	
05.	Gemeinderatssitzung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.	
07.	Zeltfest FF Zell/Gurnitz	21.00 Uhr, Zelt vor dem Mehrzweckhaus in Gurnitz	Freiw. Feuerwehr Zell/Gurnitz	
09.	Zeltfest FF Zell/Gurnitz, Frühschoppen	10.30 Uhr, Zelt vor dem Mehrzweckhaus in Gurnitz	Freiw. Feuerwehr Zell/Gurnitz	
09.	Radsberger Pfarrfest - Farni praznik	10.30-22.00 Uhr, Pfarrkirche Radsberg-Vorhof	Pfarrgemeinderat Radsberg	
09	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett	
26.	Wanderung auf die Matzen Pohod na Macno za praznik sv. Ane		Slow. Kulturverein Radsberg	
27.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann	
August 2023				
06.	Mähwettbewerb Tekma koscev	14.00 Uhr	Slow. Kulturverein Radsberg	
13.	Oldtimer-Traktortreffen	10.00 Uhr, Gasthaus Pistotnig (bei Schlechtwetter am 15.08.2023)	Gasthaus Pistotnig	

16.00-17.00 Uhr,

Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde

(nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)

Notar Mag. Klaus Schöffmann

31.

Kostenloser Sprechtag



Veranstaltungen in nächster Zeit

laut Bekanntgabe durch die Veranstalter. Alle Angeban ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten

September 2023			
01. u. 03.	40-Jahr Jubiläum mit Erntedankfest	01.09.: 20.00 Uhr, Erntedankfest 03.09.: 10.00 Uhr, Erntedankmesse mit Umzug und an- schließendem Frühschoppen, Zelt vor der FF Ebenthal	Landjugend Ebenthal
02.	Gurnitzer Markttag	16.00 Uhr-20.00 Uhr, beim Mehrzweckhaus Gurnitz	Mädels vom Markt
04.	Kostenlose Rechtsberatung	um 17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher
10.	Dorffest	11.00 Uhr, MZH Gurnitz und Wiese davor	Burgrichter zu Gurnitz
10.	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett
17.	Radsberger Kirchtag – Radiško žegnanje	Kulturhaus Radsberg	Slow. Kulturverein Radsberg
28.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann
30.	Herbstkonzert	19.30 Uhr, MZH Gurnitz	MGV Gurnitz

Oktober 2023			
01.	Wanderung am Radsberg Pohod po Radišah	11.00 Uhr, Schwarz	Slow. Kulturverein Radsberg
02.	Kostenlose Rechtsberatung	um 17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher
04.	Gemeinderatssitzung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.
07.	Gurnitzer Markttag	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Markplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	Mädels vom Markt
08.	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett
19.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann
25.	Guten Abend, Nachbar! Dober večer, sosed!	19.30 Uhr	Slow. Kulturverein Radsberg

November 2023			
06.	Kostenlose Rechtsberatung	um 17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher
11.	Faschingswecken	11.00 Uhr, vor dem MZH Gurnitz	Burgrichter zu Gurnitz
12.	Kammermusikabend	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett
25.	Gurnitzer Markttag	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	Mädels vom Markt
30.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann

SANTICVM MEDIEN Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90 anzeigen@santicum-medien.at



Veranstaltungen in nächster Zeit

laut Bekanntgabe durch die Veranstalter. Alle Angeban ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten

Dezember 2023			
02.	Adventkonzert – Adventni koncert	19.00 Uhr, Pfarrkirche Radsberg	Slow. Kulturverein Radsberg
04.	Kostenlose Rechtsberatung	um 17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher
05.	Der hl. Nikolo kommt Miklavževanje po domovih	16.00 Uhr	Slow. Kulturverein Radsberg
05.	Nikolohausbesuche		Burgrichter
10.	Adventkonzert	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett
13.	Gemeinderatssitzung	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	Marktgemeinde Ebenthal i. K.
28.	Kostenloser Sprechtag	16.00-17.00 Uhr, Sitzungszimmer, 1. Stock, im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann
28.	Neujahrssingen in Kossiach, Schwarz und (Ober)kreuth	Novoletno petje v Kozju, Dvorcu in Zgornjih Rutah	Slow. Kulturverein Radsberg
29.	Neujahrssingen in Werouzach, Tutzach und Lipizach	Novoletno petje v Verovcah, Tucah in Lipici	Slow. Kulturverein Radsberg
30.	Neujahrssingen in (Unter)kreuth und Radsberg	Novoletno petje v Spodnjih Rutah in na Radišah	Slow. Kulturverein Radsberg



ESSEN AUF RÄDERN

Die AVS liefert Ihnen "Essen auf Rädern" direkt nach Hause

Die Grundlage für unser körperliches und seelisches Wohlbefinden bildet eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung.

Die Arbeitsvereinigung der Sozialhilfe Kärntens (AVS) ist als innovativer Marktführer im Sozialund Gesundheitsbereich mit ihrem Angebot in ganz Kärnten präsent und seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Partner in Bezug auf "Essen auf Rädern".

In Zusammenarbeit mit zahlreichen Kärntner Gemeinden bieten wir in allen Bezirken Kärntens "Essen auf Rädern" an.

Immer mehr Menschen können oder wollen nicht mehr selbst kochen. Die AVS hat sich dieser Entwicklung angenommen und bietet mit "Essen auf Rädern" eine gute Alternative.

Nähere Informationen zu unserem Angebot "Essen auf Rädern" erhalten Sie bei der AVS unter der Telefonnummer 0463 / 512035 DW 2051







Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten

Miegerer Straße 30, 9065 Ebenthal, Bezirk Klagenfurt-Land

WOCHE DER SICHERHEIT UND "MAXIMA '23"

Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten und der Zivilschutzverband Kärnten laden zu KATASTROPHENSCHUTZ - INFOVERANSTALTUNGEN

Bgm. Christian Orasch und Zivilschutz-Bezirksleiter Michael Habernigg informieren in diesen jeweils über:

- Die Großübung "Maxima '23" der Kärntner Blaulichtorganisationen am 28. und 29.
 April 2023 im Bereich der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten.
- Das Katastrophenmanagement der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten.
- Auswirkungen und Maßnahmen im Falle eines Blackouts oder anderer Katastrophen in der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten.

Brandschutz Gross erklärt dabei den richtigen Umgang mit Feuerlöschern und bietet:

- Ein praxisnahes Feuerlöschtraining
 - <u>Dienstag, 18. April 2023 18.00 Uhr</u>
 Kultursaal Ebenthal / Gradnitz, Michael-Rebernig-Platz 1
 - Donnerstag, 20. April 2023 18.00 Uhr
 Kultursaal Gurnitz / Siegfried-Steiner-Park 1



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

BEZIRKSLEITUNG KLAGENFURT-LAND





Vorsicht beim Frühjahrsputz

Stress, Hektik und das Gefühl, alles gleichzeitig machen zu müssen, gelten als Hauptgefahren für viele Unfälle beim Frühjahrsputz. Ausrutschen, Stolpern oder ein Sturz von einer wackeligen Leiter kann schnell einmal passieren. In den Monaten März, April und Mai verletzen mehr als 20.000 Personen bei Reinigungsarbeiten im Haushalt so schwer, dass sie im Spital behandelt werden müssen. Mit der Beachtung einiger Sicherheitstipps lassen sich unnötige Gefahren mühelos umgehen.

Tipps für den sicheren Wohnungsputz:

- Planen Sie ausreichend Zeit für die Arbeit ein. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und vermeiden Sie Ablenkungen (Smartphone, Fernseher...).
- Nicht versuchen, drei Dinge auf einmal zu erledigen. Mit dem Zeitdruck und der Hektik steigt auch die Unfallgefahr.
- Gutes Schuhwerk mit rutschfester Sohle und zweckmäßige Kleidung tragen.



- Hilfsmittel und Geräte so platzieren, dass man nicht darüber stolpert. Herumliegende Gegenstände und ausgeschüttete Flüssigkeiten sind große Stolper- und Ausrutschquellen.
- Nicht auf Fensterbänke, Stühle oder Tische steigen. Geprüfte Leitern als Steighilfe verwenden. Balanceakte gehören zu den riskantesten Hausarbeiten überhaupt.
- Niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes treten. Benützen Sie Hilfsmittel, wie z.B. Teleskopstangen für das Putzen von hohen Fenstern, Schränken und ähnlichem.
- Elektrische Geräte vor dem Reinigen unbedingt vom Stromnetz trennen.
- Wenn Sie Rauchmelder vom Staub befreien, überprüfen Sie bei der Gelegenheit gleich die Einsatzbereitschaft.
- Achtung bei der Verwendung von Chemikalien im Haushalt. Bewahren Sie Reinigungsmittel stets im Originalbehälter auf, beachten Sie die Warnhinweise und stellen Sie die Putzmittel immer außer Reichweite der Kinder ab.
- Wenn man sich am vorgesehenen Putztag aus irgendeinem Grund nicht k\u00f6rperlich fit f\u00fchlt, sollte man die ganze Aktion besser verschieben.







POWERPOINT

Fitness- & Gesundheitsclub

Inh. Michael Götzinger, BA • Miegerer Str. 12, 9065 Ebenthal Tel. 0650/32 90 992 • fitness@powerpoint.co.at

- Outdoor-Fitnessbereich
- Personaltraining zur Erreichung der persönlichen Trainingsziele
- funktionelle Gruppenkurse
 - Pilates
- HIIT
- Rückenfit

- Zumba
- Stepaerobic



Inbody-Körperzusammensetzungsanalyse inkl. Ist/Soll-Vergleich deiner Ernährung statt 120€ um sensationelle 90€



DU TRAINIERST AUF DEN **MODERNSTEN FITNESS-** UND **AUSDAUERGERÄTEN** DER MARKE **TECHNOGYM**

Abo ab € 19,90 monatlich

Dein Ziel ist unser Ziel – gemeinsam sind wir erfolgreich!

KOSTENLOSES
BERATUNGSGESRPÄCH
und/oder PROBETRAINING
gleich Termin vereinbaren:
0650 32 90 992!

Unser hochkarätiges Trainerteam freut sich auf DICH!



Gruppenkursplan unter www. powerpoint.co.at